

ROCKSHOX

SIDLUXE

2024+ SIDLuxe



WARTUNGSANLEITUNG



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten.

Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze). Wenn Sie keine geeignete Schutzbrille tragen, besteht die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN.

Wartung von RockShox-Produkten

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Flüssigkeiten. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Auf www.sram.com/service finden Sie den neusten *RockShox-Ersatzteilkatalog* und aktuelle technische Informationen. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/en/company/about/environmental-policy-and-recycling.

Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen

SICHERHEITSHINWEISE

Um schwere und tödliche Verletzungen zu vermeiden, MÜSSEN Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument verstehen und befolgen.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze).

Versuchen Sie nicht, ein Federungsprodukt zu zerlegen, bevor der Druck vollständig daraus abgelassen wurde. Befolgen Sie die Verfahren zum Ablassen von Druck und entfernen Sie das Luftventil wie angewiesen, bevor Sie beginnen, ein Federungsprodukt zu zerlegen.

Wenn Sie ein Federungsprodukt warten, halten Sie die Augen, das Gesicht und den Körper von Teilen und Schmiermitteln fern, die plötzlich unter hohem Druck umherschleudert werden oder herausspritzen könnten. Richten Sie NIEMALS ein unter Druck stehendes Teil auf eine Person.

Versuchen Sie nicht, montierte Federungsprodukte einzustechen, zu zerdrücken oder zu verbrennen.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen.

Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt.

Verwenden Sie keinen Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts führen können.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG

Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel nicht verschlucken. Bei Verschlucken kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Bei Verschlucken von Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.

⚠️ VORSICHT

Federungsprodukte können Schmiermittel enthalten, die Hautreizungen verursachen können. Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie Federungsprodukte warten. Wenn Sie Ihre Haut nicht ordnungsgemäß schützen, kann es zu Hautreizungen kommen. Wenn Ihre Haut durch Federungsöl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel und/oder Reinigungsmittel angegriffen ist, suchen Sie einen Arzt auf.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Gehen Sie beim Arbeiten mit scharfen Werkzeugen und Teilen vorsichtig vor. Verwenden Sie niemals mit Öl und/oder Fett bestrichene scharfe Werkzeuge. Entfernen Sie jegliches Öl und/oder Fett von Ihren Händen, Handschuhen und Werkzeugen, bevor Sie mit scharfen Werkzeugen oder Teilen arbeiten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

INHALT

WARTUNG VON ROCKSHOX-PRODUKTEN.....	3
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNHINWEISE FÜR DIE ARBEIT AN FEDERUNGEN	3
WARTUNG VON ROCKSHOX-PRODUKTEN.....	5
VORBEREITUNG DER TEILE	5
WARTUNGSVERFAHREN	5
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN	7
EMPFOHLENE WARTUNGSINTERVALLE	8
EINSTELLUNGEN NOTIEREN	8
ANZUGSMOMENTE.....	8
EXPLOSIONSZEICHNUNG - SIDLUXE ULTIMATE FLIGHT ATTENDANT	9
EXPLOSIONSZEICHNUNG – SIDLUXE.....	10
EXPLOSIONSZEICHNUNG – FERNBEDIENUNGSOPTIONEN	11
EXPLOSIONSZEICHNUNG – HEBELBEDIENUNG.....	12
EXPLOSIONSZEICHNUNG – FERNBEDIENUNG IN / OUT	13
EXPLOSIONSZEICHNUNG – BACKSIDE-FERNBEDIENUNG	14
AUSTAUSCH DES HEBELS UND DER FERNBEDIENUNG DES DÄMPFERS.....	15
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN	15
AUSBAU DES HEBELS.....	17
AUSBAU DER FERNBEDIENUNG – BACKSIDE, IN UND OUT.....	18
EINBAU DES HEBELS.....	21
MONTAGE DER IN/OUT-FERNBEDIENUNG.....	24
MONTAGE DER BACKSIDE-FERNBEDIENUNG	27
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES.....	30
WARTUNG DER BEFESTIGUNGSTEILE UND BUCHSEN.....	30
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN	30
AUSBAU DER BEFESTIGUNGSTEILE.....	30
AUSBAU DER AUGENBUCHSE.....	33
SIDLUXE-WARTUNG	34
50/200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DER LUFTKAMMER	34
ABSTIMMUNG DER PROGRESSION	38
50/200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DER LUFTKAMMER	39
200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DES DÄMPFERKÖRPERS.....	43
200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DES KOLBENS.....	46
AUSTAUSCH DES MID-TUNE-VENTILDECKELS (OPTIONAL).....	53
200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DES IFP UND DES DÄMPFERKÖRPERS.....	54
200-STUNDEN-WARTUNG	
MONTAGE UND ENTLÜFTEN DES DÄMPFERS	56
50/200-STUNDEN-WARTUNG	
EINBAU DER LUFTKAMMER.....	59
MONTAGE DES DÄMPFERAUGES	63
EINBAU DER AUGENBUCHSE	63
MONTAGE DER BEFESTIGUNGSTEILE	64

Wartung von RockShox-Produkten

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Flüssigkeiten. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Den neuesten RockShox-Ersatzteilkatalog und aktuelle technische Informationen finden Sie auf www.sram.com/service. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/company/environment.

Vorbereitung der Teile

Bauen Sie die Komponente vor der Wartung vom Fahrrad ab.

Trennen und entfernen Sie gegebenenfalls den Fernbedienungszug oder die Hydraulikleitung von der Gabel oder dem Hinterbaudämpfer. Weitere Informationen zu RockShox-Fernbedienungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen auf www.sram.com/service.

Säubern Sie die Außenflächen des Produkts mit milder Seife und Wasser, um eine Verschmutzung von inneren Dichtflächen zu vermeiden.

Wartungsverfahren

Sofern nicht anders angegeben, sind während der Wartung die folgenden Verfahren durchzuführen.

Säubern Sie das Teil mit RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol und einem sauberen, fusselreie Werkstatttuch.

Säubern Sie die Dichtfläche des Teils und überprüfen Sie sie auf Kratzer.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Verwenden Sie KEINEN Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können.



Ersetzen Sie den O-Ring oder die Dichtung durch ein neues Teil aus dem Wartungssatz. Entfernen Sie den O-Ring oder die Dichtung mit den Fingern oder einem Dorn.

Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

HINWEIS

Achten Sie darauf, bei der Wartung des Produkts keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie ein beschädigtes Teil ersetzen müssen, sehen Sie im Ersatzteilkatalog nach.

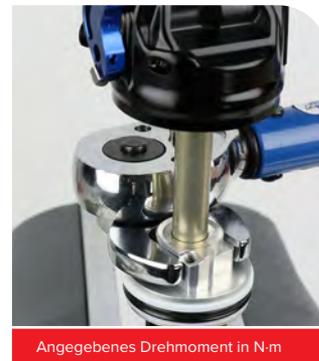
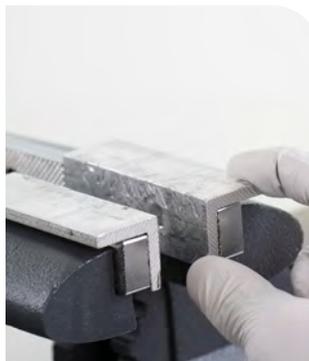


Verwenden Sie zum Einspannen von Teilen einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium.

Ziehen Sie das Teil mit einem Drehmomentschlüssel auf den im roten Balken angegebenen Wert fest. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem Hahnenfuß-Steckschlüssel verwenden, bringen Sie den Hahnenfuß-Steckschlüssel im 90-Grad-Winkel am Drehmomentschlüssel an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Angegebenes Drehmoment in N·m

Identifizierung des Modellcodes

Der Modellcode und die Spezifikationsdetails des Produkts können anhand der Seriennummer auf dem Produkt bestimmt werden. Modellcodes können genutzt werden, um den Produkttyp, den Namen der Produktserie, die Modellbezeichnung und die Produktversion für das jeweilige Produktionsmodelljahr zu bestimmen. Produktdetails können verwendet werden, um die Kompatibilität von Ersatzteilen, Wartungssätzen und Schmiermitteln zu bestimmen.

Beispiel für einen Modellcode: **RS-SIDL-UFA-A2**

RS = Produkttyp – **Rear Suspension (Hinterbaudämpfer)**

SIDL = Plattform/Serie – **SIDLuxe**

UFA = Modell – **Ultimate Flight Attendant**

A2 = Version – (**A** – erste Generation, **2** – erste Iteration)

Um den Modellcode zu ermitteln, suchen Sie nach der Seriennummer auf dem Produkt und geben Sie sie in das Feld **Search by Model Name or Serial Number** (Nach Modellbezeichnung oder Seriennummer suchen) auf www.sram.com/service ein.

Garantie und Marken

Informationen zur Garantie von SRAM finden Sie unter www.sram.com/warranty.

Informationen zu Marken von SRAM finden Sie unter www.sram.com/website-terms-of-use.

Teile

- 2024 (A2) SIDLuxe 50- oder 200-Stunden-Wartungssatz

Sicherheit und Schutz

- Kittel/Schürze
- Saubere, fusselfreie Werkstatttücher
- Nitril-Handschuhe
- Ölauffangwanne
- Schutzbrille

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl
- Maxima Extra 15w50-Federungsöl oder Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light
- RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol
- RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

Fahrradwerkzeug

- Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Hochdruck-Dämpferpumpe 41,4 bar (600 psi)

RockShox-Werkzeuge

- RockShox X Abbey Tools Hahnenfußschlüssel für Zapfenbefestigung
- RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbaudämpfer-Buchsen
- RockShox SIDLuxe-Luftventil-Adapter
- RockShox SIDLuxe A2 Kolbenwerkzeug
- SIDLuxe IFP Height Tool (Höheneinstellwerkzeug)
- SIDLuxe Schraubstockblock

Allgemeine Werkzeuge

- Verstellbarer Schlüssel
- Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium
- Bowdenzugschneider und Außenhüllen-Schneidzange
- Schlüssel mit Hahnenfußaufsatz: 13 mm, 19 mm ($\leq 6,35$ mm dick)
- Schlitzschraubendreher
- Inbusschlüssel: 2 mm, 2,5 mm, 5 mm
- Inbus-Bits: 2 mm, 5 mm
- Maulschlüssel: (2) 13 mm, 19 mm
- Dorn (aus Metall und nicht aus Metall)
- Steckschlüssel: 14 mm
- Bandschlüssel
- Drehmomentschlüssel

Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung anderer Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im RockShox Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Nutzen
Nach jeder Fahrt	Schmutz von Dämpferkörper und Abstreiferdichtung entfernen	Verlängert die Lebensdauer der Abstreiferdichtungen
		Minimiert Schäden am Dämpferkörper
		Minimiert die Verunreinigung der Luftkammer-Baugruppe
Alle 50 Stunden	Luftkammer-Baugruppe warten	Reduziert die Reibung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
Alle 200 Stunden	Dämpfer und Feder warten	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Stellt die Federleistung wieder her

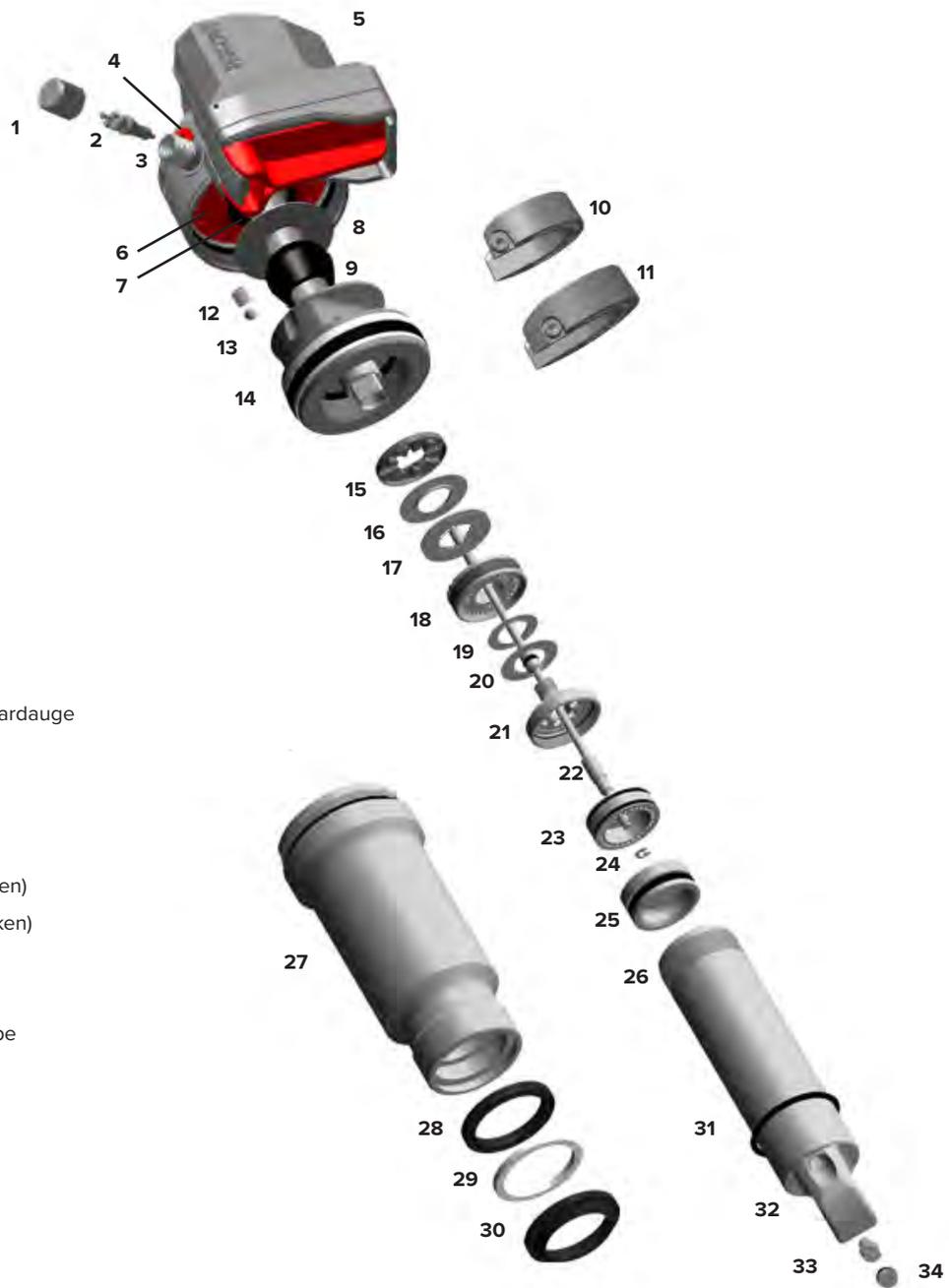
Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihres Dämpfers zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

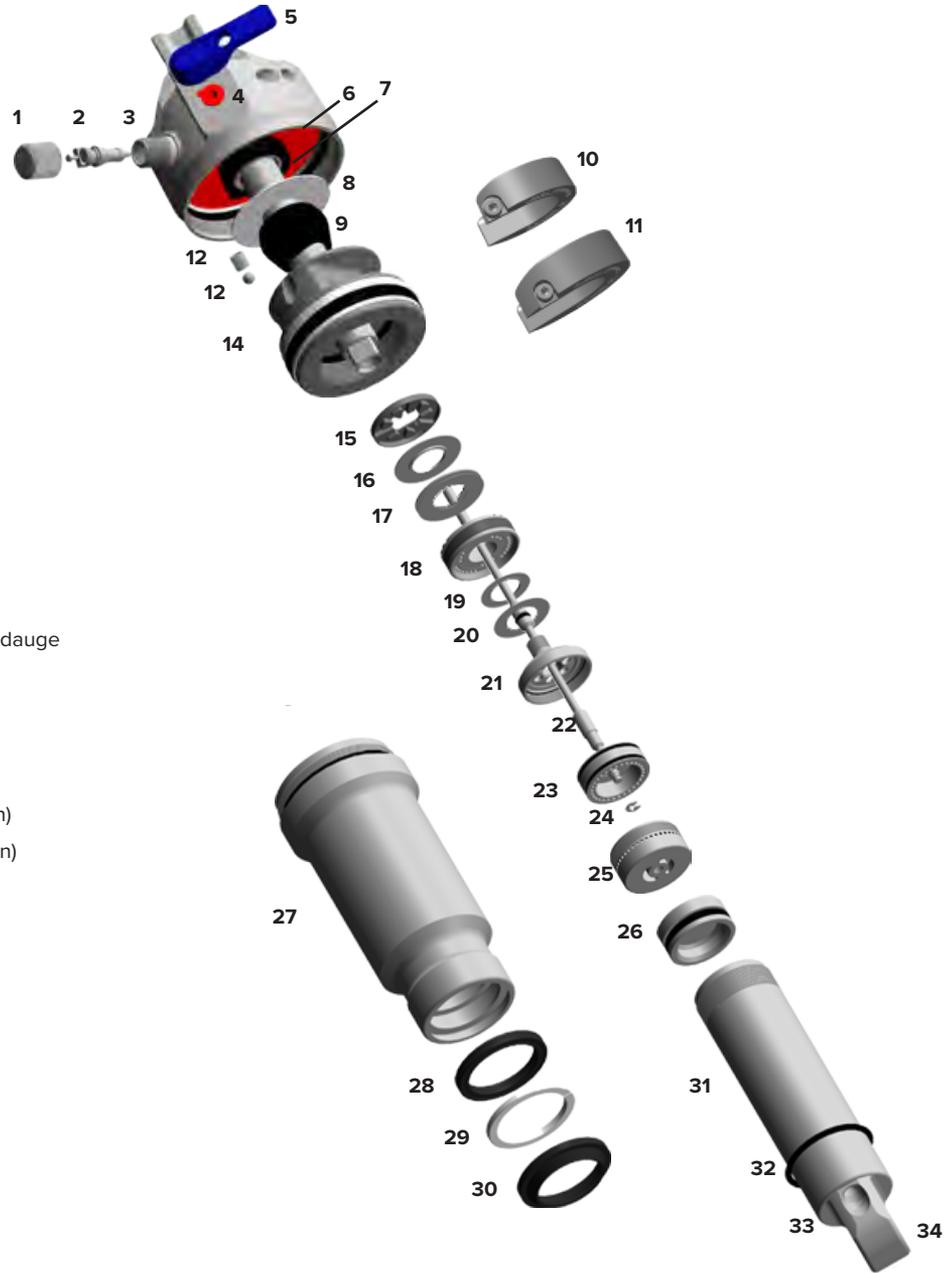
Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Zugstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
50			
100			
150			
200			

Anzugsmomente

Teil	Werkzeug	Drehmoment
SIDLuxe Bottomless Token	2-mm-Inbusschlüssel	0,4 N·m
Kolbenschraube an Führungstange	Kolbenwerkzeug und 14-mm-Stecknuss	4,5 N·m
Ventildeckel an Kolbenschraube	Kolbenwerkzeug und 14-mm-Stecknuss	2,3 N·m
Dichtkopf an Dämpferkörper	19-mm-Hahnenfußschlüssel (≤ 6,35 mm dick)	28 N·m
Luftkammer an Auge	13-mm-Hahnenfußschlüssel oder Hahnenfußschlüssel für Zapfenbefestigung und Bandschlüssel	10 N·m
Mid-Tune-Schraube an Ventildeckel (nur 3P)	Kolbenwerkzeug, 14-mm-Stecknuss und 5-mm-Inbusschlüssel	1,1 N·m



1. Lufteinfüllkappe
2. Hochdruck-Ventileinsatz
3. Luftventil
4. Zugstufeneinsteller
5. Hinterbaudämpfermodul und Kontakttrenner
6. Volumenausgleich – nur Standardauge (nicht entfernen)
7. Anschlagplatte
8. Anschlagscheibe
9. Anschlagpuffer
10. Bottomless Token (Größe 1 Token)
11. Bottomless Token (Größe 2 Token)
12. Entlüftungsschraube
13. Druckkugel
14. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
15. Offener Kolben
16. Druckstufenabstimmung
17. Sperrenabstimmung
18. Hauptkolben
19. Zugstufenabstimmung
20. Zugstufen-Standardplättchen
21. Kolbenschraube
22. Druckstufenstift
23. Ventilgleitstück
24. Sicherungsring
25. Ventildeckel (2P- und 3P-Optionen verfügbar)
26. IFP (innerer Schwimmerkolben)
27. Luftkammer
28. Vierkantdichtung
29. Stützring
30. Abstreiferdichtung
31. Dämpferkörper
32. Ring für Nachgiebigkeitsanzeige
33. Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen
34. Dämpferkörperauge

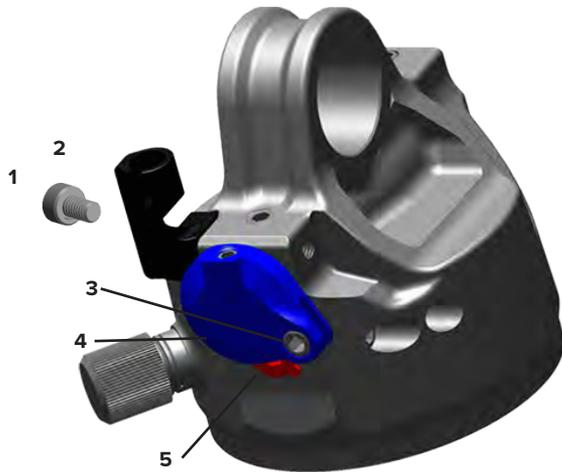


1. Lufteinfüllkappe
2. Hochdruck-Ventileinsatz
3. Luftventil
4. Zugstufeneinsteller
5. Sperrhebel
6. Volumenausgleich – nur Standardauge (nicht entfernen)
7. Anschlagplatte
8. Anschlagscheibe
9. Anschlagpuffer
10. Bottomless Token (Größe 1 Token)
11. Bottomless Token (Größe 2 Token)
12. Entlüftungsschraube
13. Druckkugel
14. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
15. Offener Kolben
16. Druckstufenabstimmung
17. Sperrenabstimmung
18. Hauptkolben
19. Zugstufenabstimmung
20. Zugstufen-Standardplättchen
21. Kolbenschraube
22. Druckstufenstift
23. Ventilgleitstück
24. Sicherungsring
25. Ventildeckel (2P- und 3P-Optionen verfügbar)
26. IFP (innerer Schwimmerkolben)
27. Luftkammer
28. Vierkantdichtung
29. Stützring
30. Abstreiferdichtung
31. Dämpferkörper
32. Ring für Nachgiebigkeitsanzeige
33. Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen
34. Dämpferkörperauge

1. Zughalterschraube
2. Zughalter
3. Anschlag der Umlenkrolle des Fernbedienungszugs
4. Umlenkrolle des Fernbedienungszugs
5. Zugstufeneinsteller
6. Feststellschraube

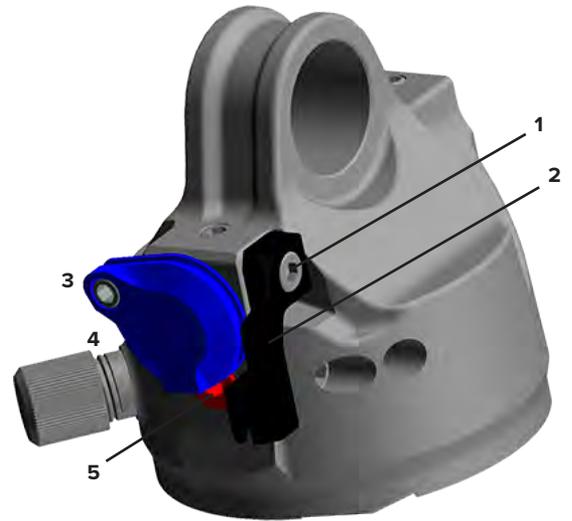
2P/3P-Fernbedienung: Out

Dämpfer, bei denen der Zug nach außen geführt wird, heißen „Out“-Dämpfer.



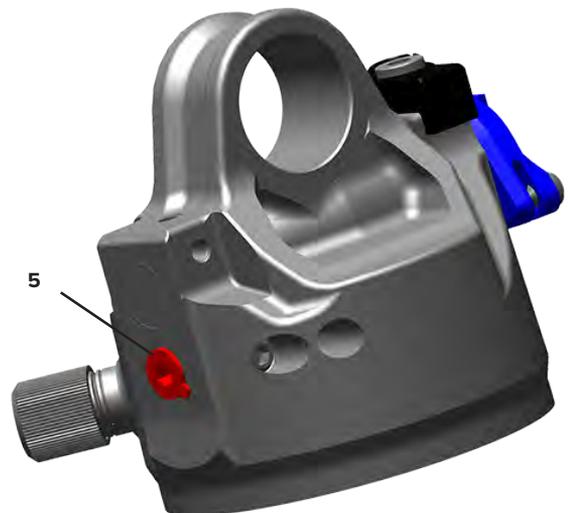
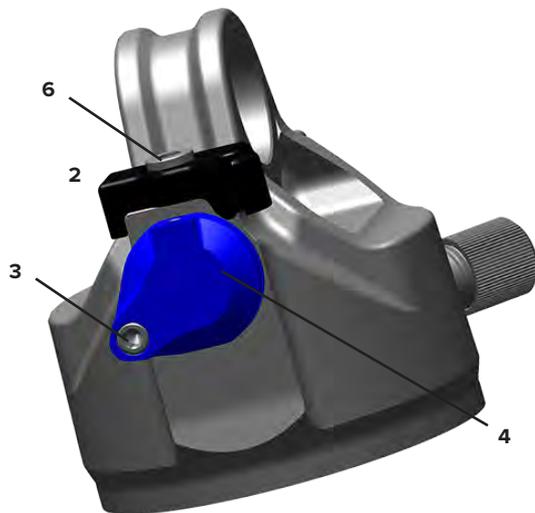
2P/3P-Fernbedienung: In

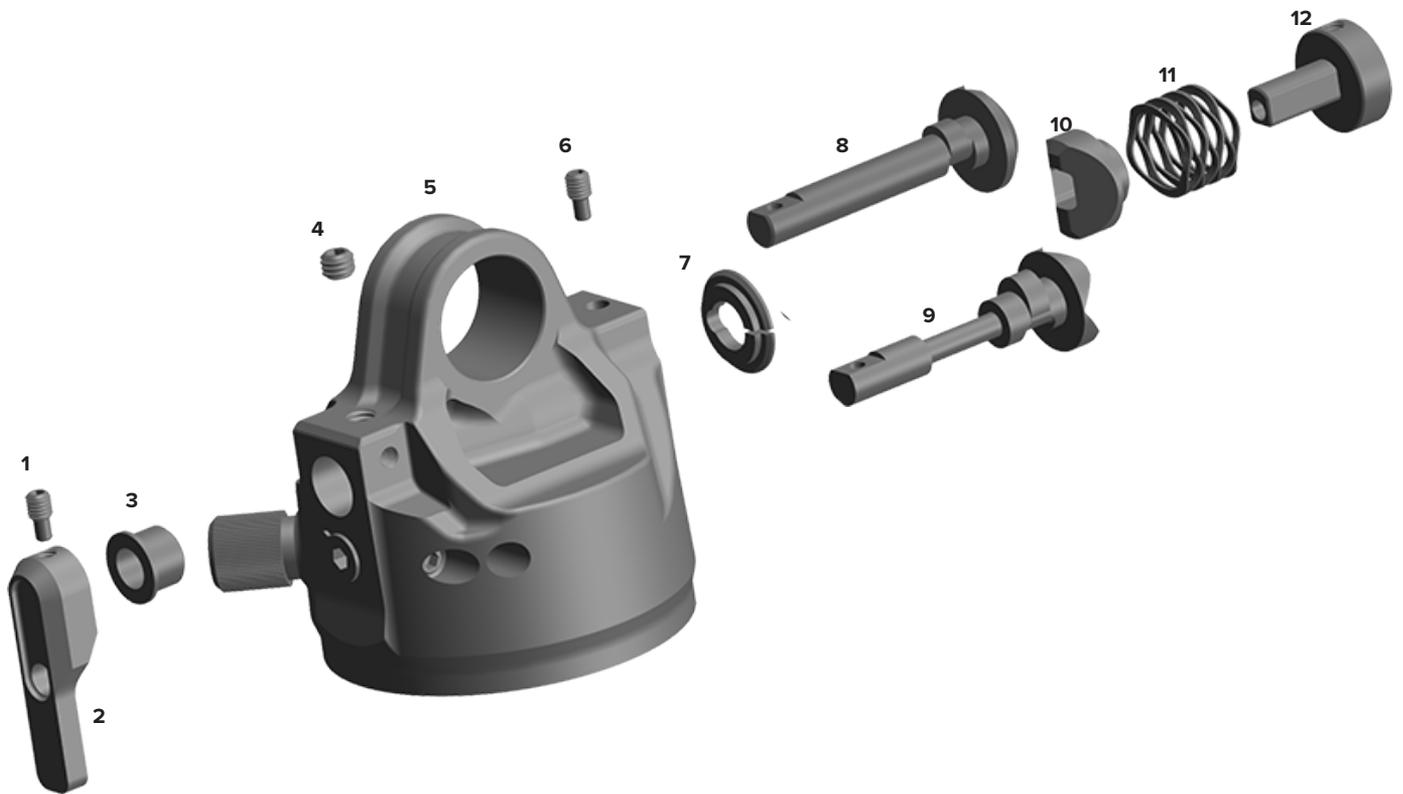
Dämpfer, bei denen der Zug nach innen geführt wird, heißen „In“-Dämpfer.



Fernbedienung: Backside

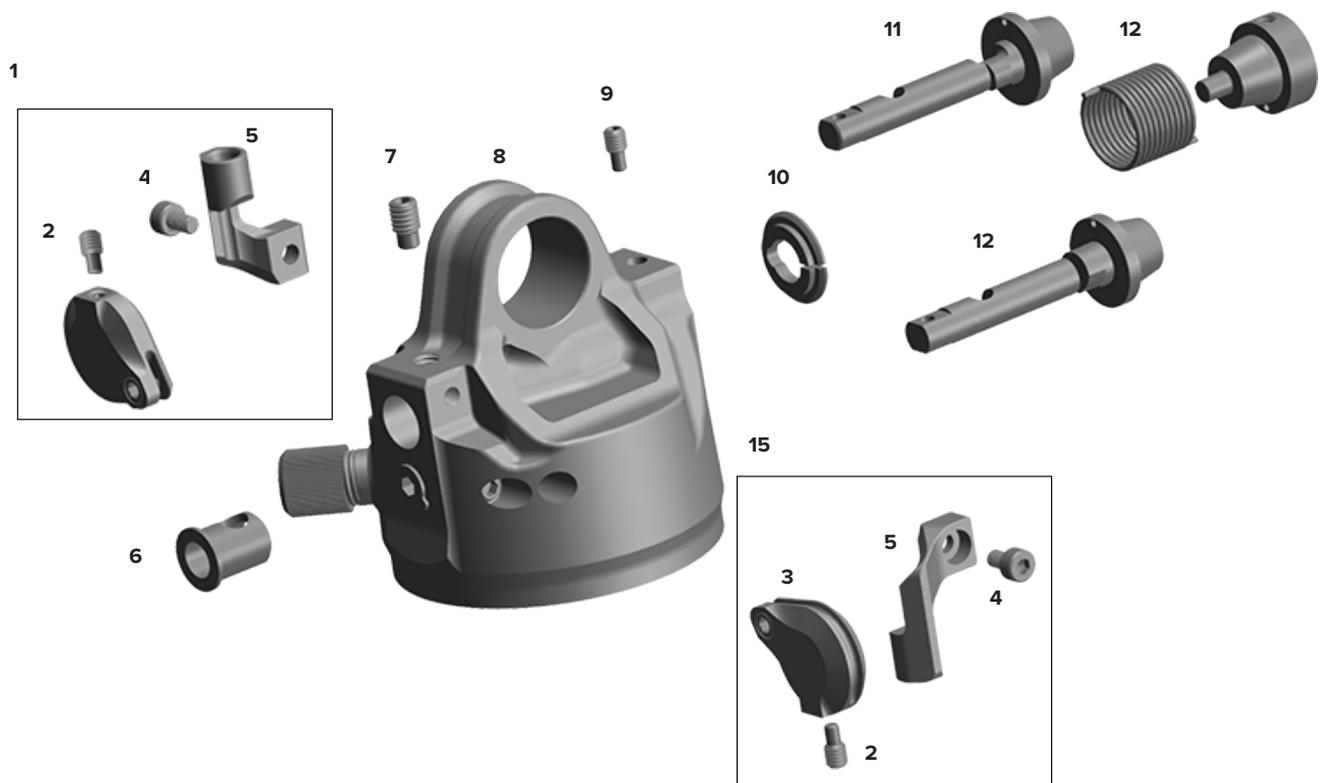
Dämpfer, bei denen der Zug über der Rückseite des Dämpfers geführt wird, gegenüber der Zugstufe.





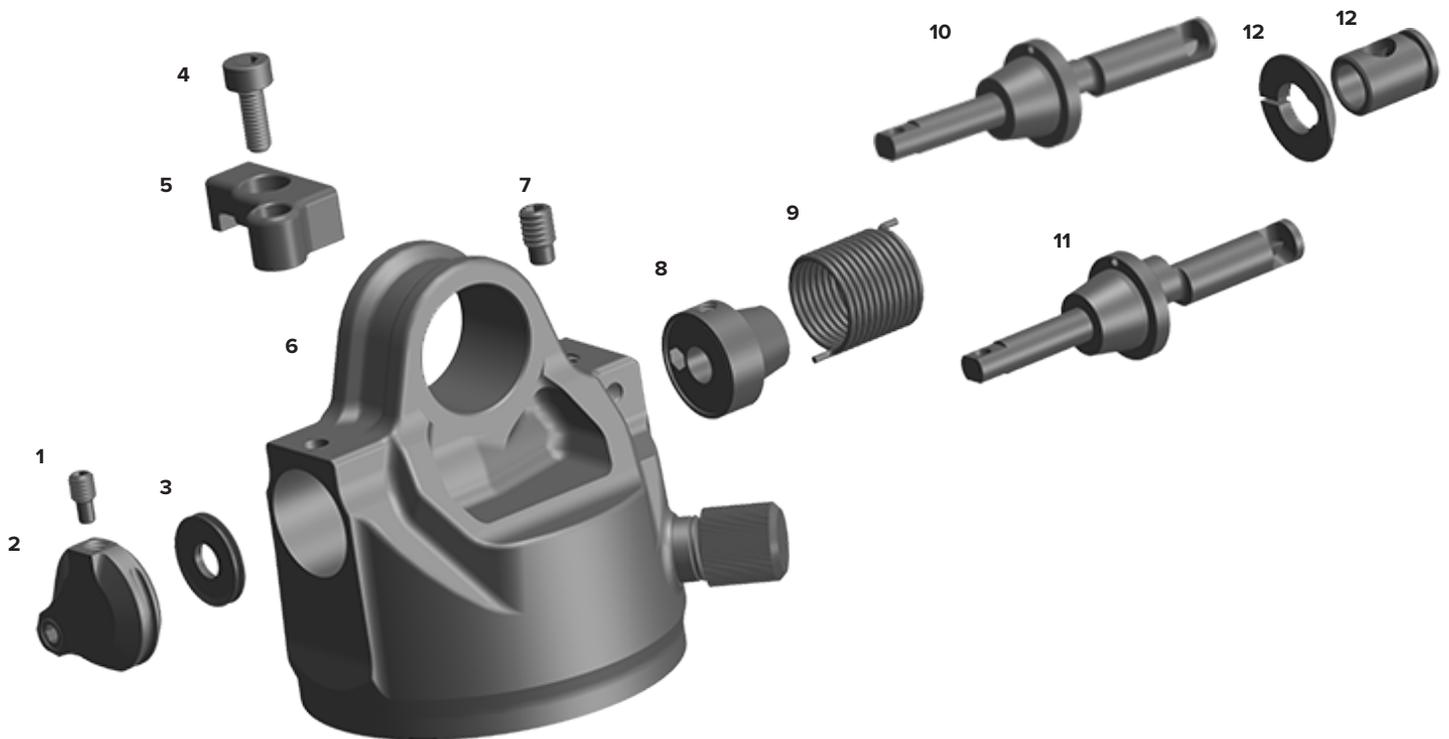
- 1. Feststellschraube
- 2. Hebel
- 3. Äußere Nockenbuchse
- 4. Madenschraube
- 5. Auge (Ultimate abgebildet)
- 6. Feststellschraube

- 7. Innere Nockenbuchse
- 8. Hebel-Sperrnocken 2P
- 9. Hebel-Sperrnocken 3P
- 10. Arretierschieber
- 11. Arretierfeder
- 12. Arretierstange



- 1. Fernbedienung Out
- 2. Feststellschraube
- 3. Umlenkrolle des Fernbedienungszugs
- 4. Zughalterschraube
- 5. Zughalter
- 6. Äußere Nockenbuchse
- 7. Nocken-Feststellschraube
- 8. Auge (Ultimate abgebildet)

- 9. Feststellschraube
- 10. Innere Nockenbuchse
- 11. Sperrnocken 2P
- 12. Sperrnocken 3P
- 13. Torsionsfeder
- 14. Zugstufenocke
- 15. Fernbedienung In



- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1. Feststellschraube 2. Umlenkrolle des Fernbedienungszugs 3. Nockenbuchse 4. Feststellschraube 5. Zughalter Rückseite 6. Auge (Ultimate abgebildet) 7. Nocken-Feststellschraube | <ul style="list-style-type: none"> 8. Vorspanner 9. Torsionsfeder 10. Sperrnocken 2P 11. Sperrnocken 3P 12. Innere Nockenbuchse 13. Nockenbuchse |
|--|--|

Austausch des Hebels und der Fernbedienung des Dämpfers

Für den SIDLuxe gibt es vier Dämpferoptionen: Hebelbedienung, Fernbedienung In, Fernbedienung Out und Backside-Fernbedienung. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im RockShox Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service. Informationen zur Führung des Fernbedienungszugs und Ausrichtung des Hinterbaudämpfers erhalten Sie beim Hersteller Ihres Rahmens. Anweisungen zur Montage des Fernbedienungszugs und der Zughülle finden Sie im entsprechenden *Fernbedienungshandbuch* unter www.sram.com/service.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Dämpfersystem, oder umgekehrt, müssen ein anderer Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken eingebaut werden. Siehe [Austausch des Hebels und der Fernbedienung des Dämpfers](#) und [Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels](#).

Teile, Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien

Teile

- AM UPGRADE-KIT 2P HEBEL SIDLUXE A2
- AM UPGRADE-KIT 2P FERNBEDIENUNG SIDLUXE A2
- AM UPGRADE-KIT 3P HEBEL SIDLUXE A2
- AM UPGRADE-KIT 3P FERNBEDIENUNG SIDLUXE A2

Allgemeine Werkzeuge

- Inbusschlüssel 1,5, 2, 2,5 mm
- Sechskantaufsätze 1,5, 2, 2,5 mm
- Drehmomentschlüssel

Sicherheit und Schutz

- Schutzbrille
- Nitril-Handschuhe

1

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

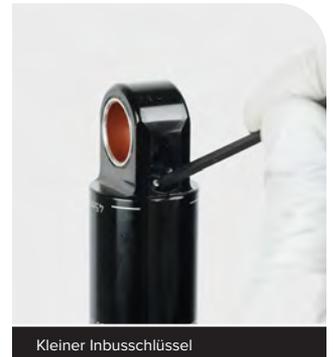
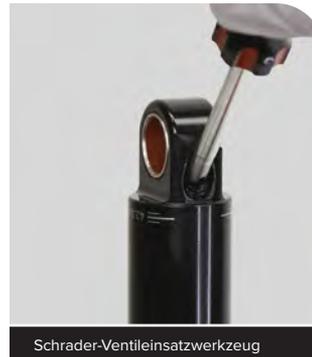
Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Nehmen Sie die Kappe vom Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ab. Öffnen Sie das Schrader-Ventil und lassen Sie den gesamten Luftdruck aus dem Dämpfer ab.

Nachdem der Druck abgelassen wurde, öffnen Sie das Schrader-Ventil erneut. Wenn sich das Schrader-Ventil bewegen lässt, ist der Dämpfer vollständig drucklos.

HINWEIS

Der Druck auf dem IFP muss abgelassen werden, bevor der Druckstufenstift freigegeben wird. Die Nocken/Hebel-Baugruppe lässt sich nicht vom Auge abnehmen, wenn der IFP unter Druck steht.



2

Nehmen Sie den Schrader-Ventileinsatz vom Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ab.



- 3 Drehen Sie den Hebel um 360° und die Umlenkrolle der Fernbedienung bis zum Anschlag („120°).

HINWEIS

Wenn der Hebel oder die Umlenkrolle der Fernbedienung vor dem Ausbau nicht gedreht werden, behindert der Druckstufenstift ggf. den Ausbau des Nocken.



Hebel 360°



Umlenkrolle der Fernbedienung „120°

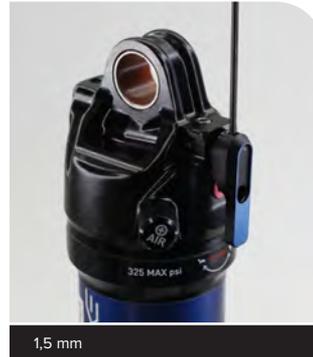
Fahren Sie mit dem Ausbau der Bedienelemente am Auge/Dämpfer fort:

[Ausbau des Hebels](#)

[Ausbau der Fernbedienung](#)

Ausbau des Hebels

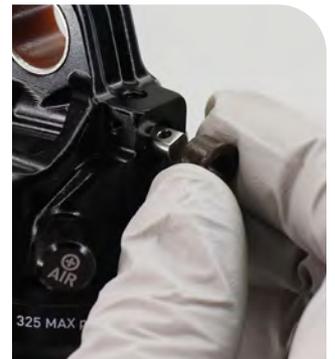
1 Lösen Sie die Hebel-Feststellschraube. Entfernen Sie den Hebel.



2 Entfernen Sie die Madenschraube auf der Vorderseite des Auges.
Entfernen Sie die Feststellschraube auf der Rückseite des Auges.



3 Entfernen Sie die Arretierfeder und den Vorspanner auf der Rückseite des Auges.
Entfernen Sie die äußere Nockenbuchse auf der Vorderseite des Auges.



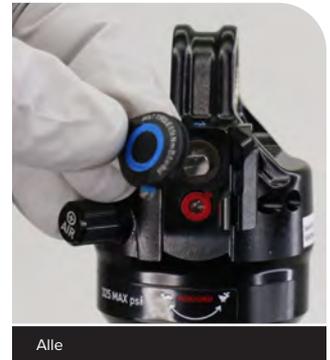
4 Drücken Sie den Sperrnocken und die innere Nockenbuchse aus dem Auge.



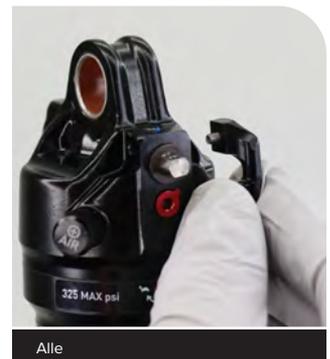
Ausbau der Fernbedienung – Backside, In und Out

- 1** Entfernen Sie die Feststellschraube der Umlenkrolle des Fernbedienungszugs.

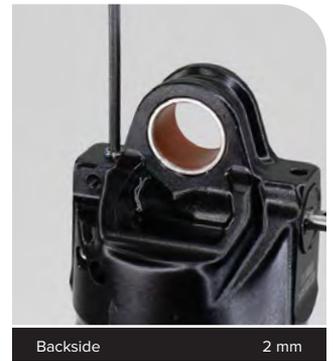
Entfernen Sie die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs.



- 2** Entfernen Sie die Zughalterschraube. Nehmen Sie den Zughalter ab.
Bei einer Backside-Fernbedienung dient die Zughalterschraube auch als Nocken-Feststellschraube.

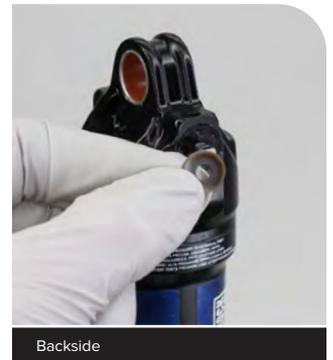


3 Entfernen Sie die Feststellschraube auf der Vorderseite des Auges.

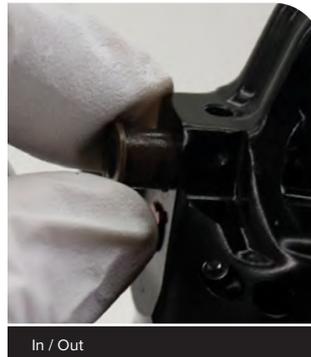


4 In und Out: Entfernen Sie die Feststellschraube auf der Rückseite des Auges.

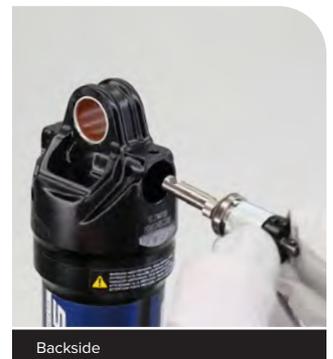
Backside: Entfernen Sie die Nockenbuchse auf der Rückseite des Auges. Bei einer Backside-Fernbedienung dient die Zughalterschraube auch als Nocken-Feststellschraube.



5 Entfernen Sie die äußere Nockenbuchse auf der Vorderseite des Auges.



6 Entfernen Sie die Nocken-Baugruppe auf der Rückseite des Auges.



- 7** Säubern Sie das Auge. Überprüfen Sie, dass der Druckstufenstift nicht durch die Öffnung des Auges sichtbar ist.

Wenn der Druckstufenstift sichtbar ist, lassen Sie die Luft im Dämpfer gemäß [Schritt 1](#) ab und drücken Sie den Stift mit einem Dorn nach unten, wenn er weiterhin sichtbar ist.



Fahren Sie mit der Montage der gewünschten Bedienelemente am Auge/Dämpfer fort:

[Einbau des Hebels](#)

[Montage der In/Out-Fernbedienung](#)

[Montage der Backside-Fernbedienung](#)

Einbau des Hebels

2P- und 3P-Hebel werden gemäß demselben Verfahren montiert. Die 2P- und 3P-Hebel-Sperrnocken und Ventildeckel sind nicht kompatibel und erfordern spezifische Bauteile. Die entsprechenden Teile finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Steuer-/Dämpfersystem, oder umgekehrt, müssen ein anderer Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken eingebaut werden. Siehe [Austausch des Hebels und der Fernbedienungsnocken](#) und [Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels](#).

- 1** Setzen Sie die innere Nockenbuchse auf den Hebel-Sperrnocken.
Setzen Sie die Arretierfeder auf den Arretierschieber und die Arretierstange.
Setzen Sie die Arretierschieber/Feder/Arretierstangen-Baugruppe auf den Hebel-Sperrnocken.
Tragen Sie Schmierfett auf die Feder auf. Bauen Sie die Baugruppe in die Rückseite des Auges ein.



Schmierfett



- 2** Drücken Sie die Arretierstange in das Auge und halten Sie sie so gedrückt, dass das Loch im Auge mit dem in der Arretierstange fluchtet.
Bringen Sie die Feststellschraube an und ziehen Sie sie an, bis sie mit dem Auge bündig ist.

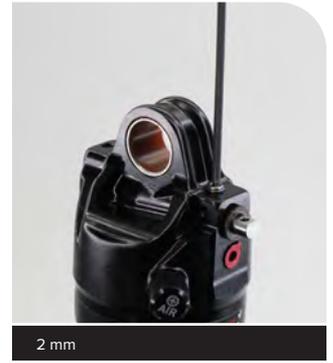


1,5 mm

- 3** Bringen Sie die äußere Nockenbuchse auf der Vorderseite des Auges an.



- 4 Schrauben Sie die Madenschraube oben auf der Vorderseite des Auges ein, bis sie mit dem Auge bündig ist.



- 5 Bringen Sie den Hebel an. Schrauben Sie die Hebel-Feststellschraube bis zum Anschlag ein.



- 6 Setzen Sie den Schrader-Ventileinsatz in den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ein.

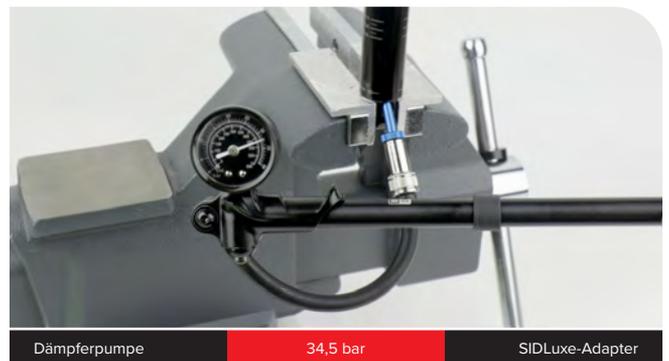


Schrader-Ventilwerkzeug

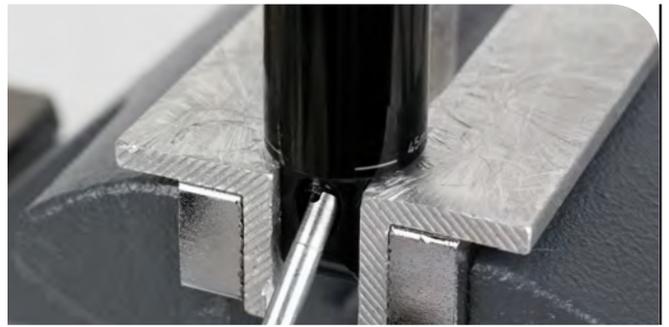
- 7 Beaufschlagen Sie den Dämpferkörper mit Druck.

Wenn Sie über geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen, können Sie statt Luft auch Stickstoff verwenden.

Nachdem Sie den Dämpfer wieder mit Druck beaufschlagt haben, entfernen Sie den Luftventil-Adapter vom Lufteinfüllstutzen, bevor Sie ihn von der Dämpferpumpe abnehmen. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, entweicht die gesamte Luft aus dem Dämpfer.



8 Setzen Sie die Kappe auf den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen auf.



Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

Damit ist der Austausch der Bedienelemente am Auge/Dämpfer des SIDLuxe abgeschlossen.

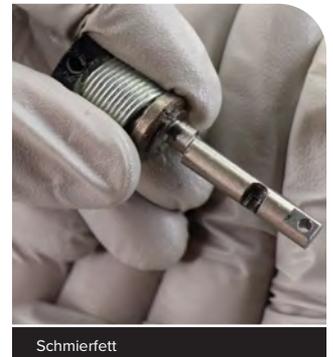
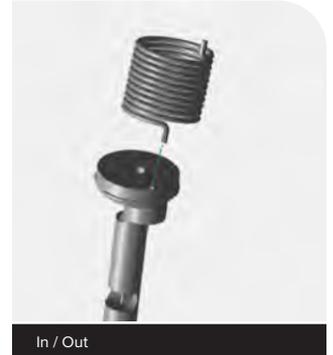
Montage der In/Out-Fernbedienung

2P- und 3P-Fernbedienung werden gemäß demselben Verfahren montiert. Die 2P- und 3P-Sperrnocken und Ventildeckel sind nicht kompatibel und erfordern spezifische Bauteile. Die entsprechenden Teile finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Dämpfersystem, oder umgekehrt, müssen ein anderer Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken eingebaut werden. Siehe [Austausch des Hebels und der Fernbedienung des Dämpfers](#) und [Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels](#).

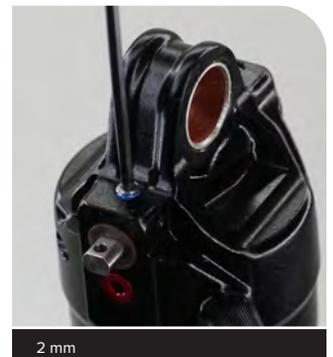
- 1** Setzen Sie die innere Nockenbuchse auf den Hebel-Sperrnocken.
Führen Sie ein Ende der Torsionsfeder in die kleine Bohrung am Sperrnocken ein. Führen Sie das andere Ende der Torsionsfeder in die kleine Bohrung am Vorspanner ein.
Tragen Sie reichlich Schmierfett auf die Feder und Nocken-Baugruppe auf.



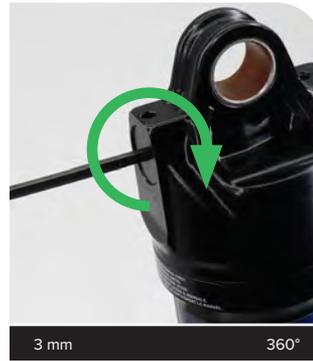
- 2** Bauen Sie die Nocken/Feder/Vorspanner-Baugruppe in die Rückseite des Auges ein.
Richten Sie die Bohrung im Vorspanner auf die Bohrung im Auge auf der Rückseite des Auges aus.



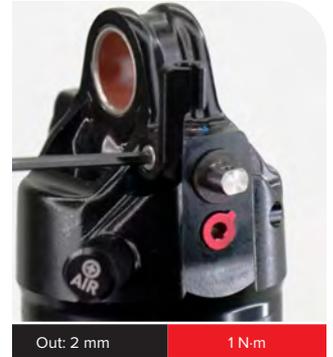
- 3** Bringen Sie die äußere Nockenbuchse so auf der Vorderseite des Auges an, dass die Bohrungen in Nockenbuchse und Auge fluchten. Bringen Sie die Feststellschraube an und ziehen Sie sie an, bis sie mit dem Auge bündig ist.



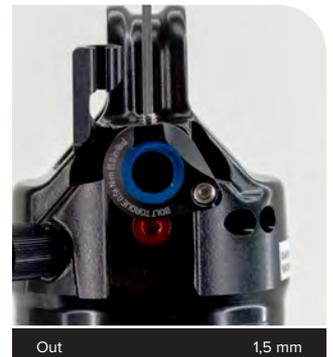
- 4** Drehen Sie den Vorspanner um 360° im Uhrzeigersinn, bis die Bohrung wieder auf die Bohrung im Auge ausgerichtet ist. Halten Sie ihn in dieser Position und schrauben Sie die Feststellschraube ein, bis sie mit dem Auge bündig ist.



- 5** Montieren Sie den Zughalter. Ziehen Sie die Zughalterschraube fest.



- 6** Montieren Sie die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs. Schrauben Sie die Feststellschraube der Umlenkrolle bis zum Anschlag ein.



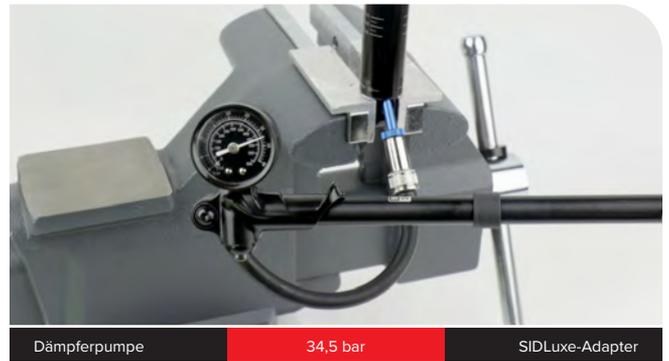
- 7** Setzen Sie den Schrader-Ventileinsatz in den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ein.



8 Beaufschlagen Sie den Dämpferkörper mit Druck.

Wenn Sie über geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen, können Sie statt Luft auch Stickstoff verwenden.

Nachdem Sie den Dämpfer wieder mit Druck beaufschlagt haben, entfernen Sie den Luftventil-Adapter vom Lufteinfüllstutzen, bevor Sie ihn von der Dämpferpumpe abnehmen. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, entweicht die gesamte Luft aus dem Dämpfer.



9 Setzen Sie die Kappe auf den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen auf.



Damit ist der Austausch der Bedienelemente am Auge/Dämpfer des SIDLuxe abgeschlossen.

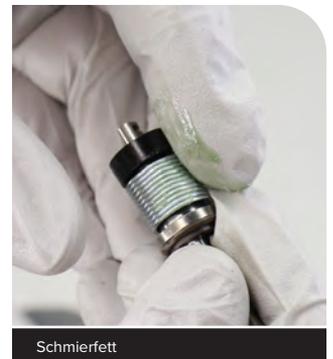
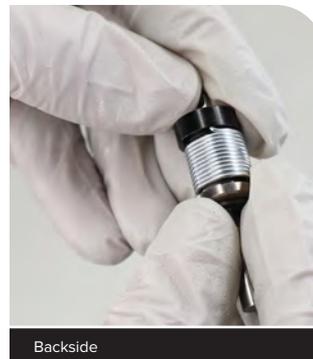
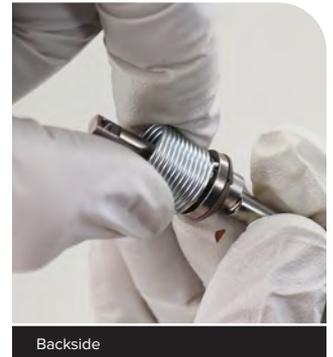
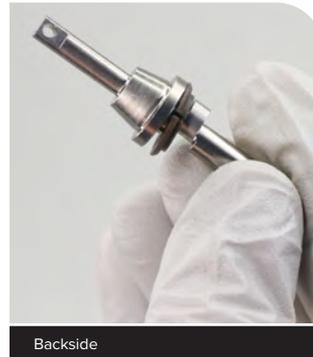
Montage der Backside-Fernbedienung

2P- und 3P-Fernbedienung werden gemäß demselben Verfahren montiert. Die 2P- und 3P-Sperrnocken und Ventildeckel sind nicht kompatibel und erfordern spezifische Bauteile. Die entsprechenden Teile finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Steuer-/Dämpfersystem, oder umgekehrt, müssen ein anderer Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken eingebaut werden. Siehe [Austausch des Hebels und der Fernbedienung des Dämpfers](#) und [Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels](#).

- 1 Setzen Sie die innere Nockenbuchse auf den Hebel-Sperrnocken.
Führen Sie ein Ende der Torsionsfeder in die kleine Bohrung am Sperrnocken ein. Führen Sie das andere Ende der Torsionsfeder in die kleine Bohrung am Vorspanner ein.
Tragen Sie reichlich Schmierfett auf die Feder und Nocken-Baugruppe auf.



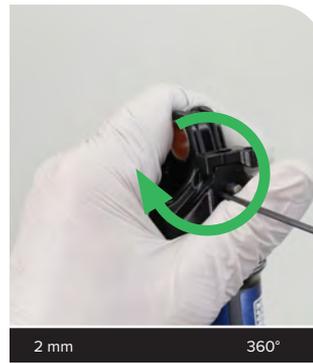
- 2 Bauen Sie die Nocken/Feder/Vorspanner-Baugruppe in die Rückseite des Auges ein.



- 3 Schrauben Sie die Feststellschraube auf der Vorderseite des Auges ein.



- 4** Drehen Sie den Vorspanner um 360 Grad im Uhrzeigersinn, bis die Bohrung wieder auf die Bohrung im Auge und den Zughalter ausgerichtet ist. Halten Sie ihn in dieser Position und montieren Sie den Zughalter sowie die Feststellschraube des Zughalters.



2 mm 360°



2 mm / 2,5 mm 1 N·m

- 5** Bringen Sie die Nockenbuchse an.



- 6** Bringen Sie die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs an und schrauben Sie die Feststellschraube des Fernbedienungszugs ein.



Backside

1,5 mm

- 7** Setzen Sie den Schrader-Ventileinsatz in den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ein.

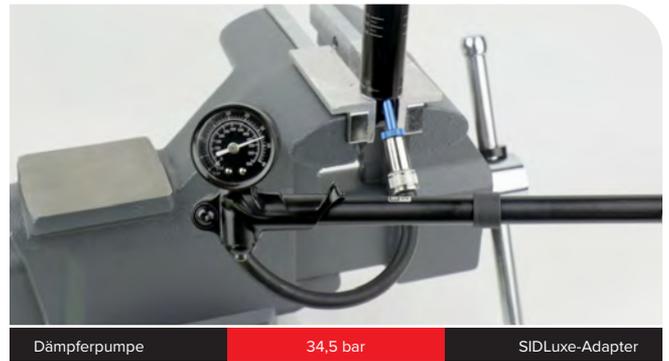


Schrader-Ventilwerkzeug

8 Beaufschlagen Sie den Dämpferkörper mit Druck.

Wenn Sie über geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen, können Sie statt Luft auch Stickstoff verwenden.

Nachdem Sie den Dämpfer wieder mit Druck beaufschlagt haben, entfernen Sie den Luftventil-Adapter vom Lufteinfüllstutzen, bevor Sie ihn von der Dämpferpumpe abnehmen. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, entweicht die gesamte Luft aus dem Dämpfer.



9 Setzen Sie die Kappe auf den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen auf.



Damit ist der Austausch der Bedienelemente am Auge/Dämpfer des SIDLuxe abgeschlossen.

Wartung des Dämpferauges

Wartung der Befestigungsteile und Buchsen

Bevor Sie Ihren Hinterbaudämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen.

Teile, Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien

Teile

- 2024 (A2) SIDLuxe 50- oder 200-Stunden-Wartungssatz

Sicherheit und Schutz

- Kittel/Schürze
- Saubere, fusselreie Werkstatttücher
- Nitril-Handschuhe
- Schutzbrille

RockShox-Werkzeuge

- RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbaudämpfer-Buchsen

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

Allgemeine Werkzeuge

- Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium
- Maulschlüssel: 13 mm (2)
- Verstellbarer Schlüssel

Ausbau der Befestigungsteile

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass der Anschlag und die Einsteller des Fernbedienungszugs nicht an den Klemmbacken anliegen.

Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand entfernen. Versuchen Sie, die Enddistanzstücke mit dem Fingernagel oder einem kleinen Schraubendreher zu entfernen, und schieben Sie dann den Buchsenstift aus der Buchse. Wenn sich der Buchsenstift herauschieben lässt, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand entfernen können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpfer-Buchsen.



- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts auf die Gewindestange, bis die Stange bündig mit dem Sechskantende des Druckstifts ist oder etwas darüber hinaussteht.



- 2** Führen Sie die Gewindestange so durch das Führungsstangenauge ein, dass der Druckstift am Buchsenstift anliegt.
Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf der Stange vor, bis es am Enddistanzstück anliegt.



- 3** Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel bzw. einem verstellbaren Schlüssel.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Luftkammer beim Drehen des Schlüssels nicht zu zerkratzen.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er am Enddistanzstück anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift von der Gewindestange ab, um das Enddistanzstück und den Buchsenstift zu entfernen.



- 4** Wenn sich der Buchsenstift nicht einfach entfernen lässt, stecken Sie die Gewindestange und den Druckstift wieder durch das Führungsstangenauge.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers die Stange entlang, bis es am Führungsstangenauge anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem 13-mm-Schlüssel die Stange entlang, bis er am Enddistanzstück anliegt.



- 5** Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab.
Entfernen Sie das Enddistanzstück und den Buchsenstift vom Werkzeug.
Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für das andere Dämpferauge.
Legen Sie die Befestigungsteile beiseite, bis Sie die Wartung des Dämpfers abgeschlossen haben.



Ausbau der Augenbuchse

Um beschädigte oder abgenutzte Buchsen zu ersetzen, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpfer-Buchsen.

- 1** Führen Sie die Gewindestange so durch das Führungsstangenauge ein, dass die Basis des Druckstifts an der Buchse anliegt.
Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf die Stange, bis es am Auge anliegt.



- 2** Spannen Sie den Aufnehmer in einen Schraubstock oder fixieren Sie ihn mit einem 13-mm-Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er die Augenbuchse aus dem Auge drückt.



- 3** Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab. Entfernen Sie das Werkzeug aus dem Führungsstangenauge und entsorgen Sie die alte Buchse.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für das andere Auge.

Legen Sie die Buchsen beiseite, bis Sie die Wartung Ihres Dämpfers abgeschlossen haben.



Die Montage der Augenbuchsen und Befestigungsteile ist unter [Montage des Dämpferauges](#) beschrieben.

SIDLuxe - Wartung

Bevor Sie Ihren Hinterbaudämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen (siehe Abschnitt [Wartung des Dämpferauges](#)).

Entfernen Sie vor der Wartung des Flight Attendant-Hinterbaudämpfers nicht das RockShox Hinterbaudämpfermodul, einschließlich des Entfernens oder Anbringens von Tokens.

50/200-Stunden-Wartung

Ausbau der Luftkammer

- 1 Nur Flight Attendant (FA):** Entfernen Sie den SRAM-Akku aus der Flight Attendant Gabelsteuereinheit, um den Hinterbaudämpfer von der Gabel zu trennen (zu entkoppeln).



- 2 Nur FA:** Stellen Sie den Hinterbaudämpfer auf die offene Position ein, bevor Sie den Akku entfernen. Für einen FA-Hinterbaudämpfer, der nicht mit einer FA-Gabel gekoppelt ist (oder wenn der Akku aus der Gabel entfernt wurde), drücken Sie zweimal kurz die AXS-Taste am Hinterbaudämpfermodul, um den Hinterbaudämpfer in die offene Position zu stellen. Er befindet sich in der offenen Position, wenn ein Doppelklick keinen Ton vom Modul erzeugt.

HINWEIS

Sie müssen die 200-Stunden-Wartung mit dem FA-Hinterbaudämpfer in der offenen Position durchführen, um eine ordnungsgemäße Entlüftung sicherzustellen. Für eine 50-Stunden-Wartung der Luftkammer ist die Position nicht wichtig..



AXS-taste

- 3** Stellen Sie den FA-Hinterbaudämpfer in die offene Position, entfernen Sie den SRAM-Akku und setzen Sie den Kontakttrenner ein.

Bringen Sie die Akku-Abdeckung am SRAM-Akku an und legen Sie ihn beiseite.

Optional: Setzen Sie den SRAM-Akku in das Akkuladegerät ein.

HINWEIS

Entfernen Sie den SRAM-Akku vor der Wartung. Wenn Sie den Akku installiert lassen, kann sich die Einstellung des Druckstufendämpfers während der Wartung verändern. Setzen Sie den Kontakttrenner ein, um die Kontaktstifte vor Öl und Fett zu schützen.



- 4** Um Ihre Einstellungen für die Abstimmung zu notieren, drehen Sie den roten Zugstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. Dies hilft Ihnen bei der Abstimmung nach der Wartung.

Fernbedienung: Der blaue Druckstufenkreislauf wird entriegelt, wenn der Fernbedienungszug entfernt wird.

RL: Drehen Sie den blauen Druckstufenhebel in die entriegelte Stellung.



FA

2,5 mm



RL

2,5 mm



RL

5 **⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT**

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Notieren Sie sich die Luftdruckeinstellung zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.

Nehmen Sie die Luftventilkappe mit der Hand ab. Öffnen Sie das Schrader-Ventil etwas und lassen Sie langsam den gesamten Luftdruck aus der Luftkammer ab. Lassen Sie die Luft langsam aus der Luftkammer ab, um sicherzustellen, dass die Luft aus beiden Teilkammern abgelassen wird. Wenn Sie die Luft zu schnell ablassen, kann Luft in der Negativ-Luftkammer verbleiben und dazu führen, dass die Luftkammer beim Zerlegen mit Kraft aus dem Dämpfer schnellt.



Kleiner Inbusschlüssel

- 6** Bauen Sie mit einem RockShox-Schrader-Ventilwerkzeug den Ventileinsatz aus dem Ventilkörper aus, um sicherzustellen, dass die gesamte Luft abgelassen wurde. Legen Sie den Ventileinsatz beiseite.



Schrader-Ventilwerkzeug



- 7 Spannen Sie das Schaftauge so in einen Schraubstock ein, dass der Dämpfer waagrecht ausgerichtet ist.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass das Dämpfersteuermodul, der Fernbedienungs-Zuganschlag und die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs oder der Einstellknopf nicht an den Klemmbacken anliegen.



- 8 Entfernen Sie die Nachgiebigkeitsanzeige.



- 9 Stecken Sie ein Werkstatttuch in das Dämpferauge, damit die Luftkammer nicht stoßartig aus dem Dämpfer herausschnellen kann.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.



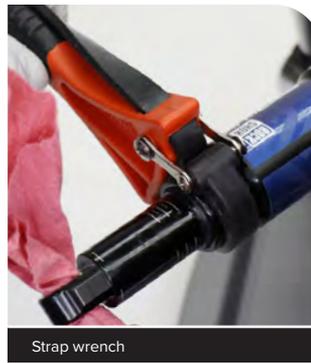
10 Bauen Sie die Luftkammer mit einem Bandschlüssel aus. Wickeln Sie das Band um den Teil der Luftkammer, der am weitesten vom Führungsstangenauge entfernt ist. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um die Luftkammer abzuschrauben.

Der Unterdruck nimmt zu, während Sie die Luftkammer entlang des Dämpferkörpers ziehen und lässt plötzlich nach, wenn Sie die Luftkammer über den Luftkolben gezogen haben.

Ziehen Sie die Luftkammer langsam entlang des Dampferkörpers, entfernen Sie das Werkstatttuch und die Luftkammer.

HINWEIS

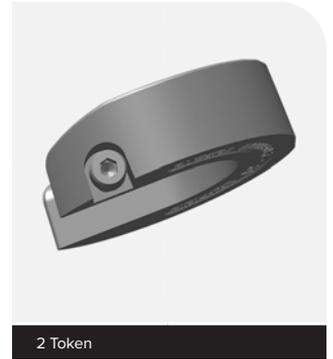
Platzieren Sie den Bandschlüssel nicht auf dem Aufkleber auf der Luftkammer.



Abstimmung der Progression

Bottomless Tokens reduzieren das Luftvolumen in Ihrem Hinterbaudämpfer und sorgen für mehr Progression am Ende des Federwegs. Entfernen oder fügen Sie Tokens hinzu, um die Progression am Ende des Federweges Ihres Dämpfers abzustimmen.

Bottomless Tokens (1) 1 Token oder (1) 2 Token max.



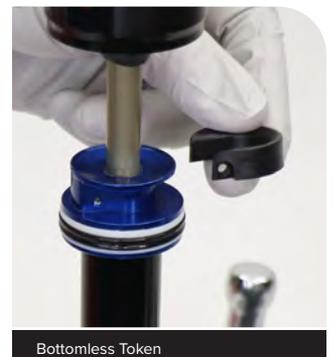
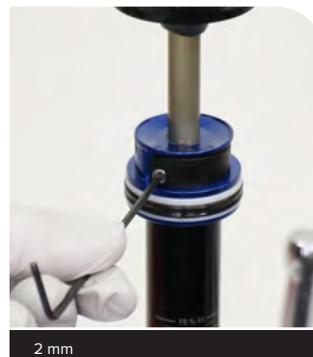
Einbau der Bottomless Token: Spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein.

Richten Sie die Stellschraubenöffnungen am Token und den Dichtkopf/Luftkolben aus, schieben Sie anschließend den Token auf den Dichtkopf/Luftkolben. Setzen Sie die Stellschraube ein und ziehen Sie sie fest.



Ausbau von Tokens: Spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein.

Lösen und entfernen Sie die Token-Stellschraube und entfernen Sie anschließend den Token von der Welle.



HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Tragen Sie RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

1 Entfernen Sie den O-Ring an der Außenseite der Luftkammer.

Reinigen Sie das Gewinde der Luftkammer und des Dämpferkörperauges.

Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf und setzen Sie einen neuen O-Ring ein.

**2** Entfernen Sie die Staubabstreiferdichtung der Luftkammer in der oberen Nut.

- 3** Entfernen Sie den Stützring aus der zweiten Nut im Inneren der Luftkammer.



- 4** Stechen Sie von der Unterseite der zweiten Nut in der Luftkammer aus in die Vierkantdichtung und hebeln Sie sie heraus.



- 5** Reinigen Sie die Innenseite der Luftkammer. Ziehen Sie einen Handschuh aus und prüfen Sie mit einem Finger die Innen- und Außenseite der Luftkammer auf Kratzer, Einkerbungen oder andere Oberflächenverformungen. Wenn Sie Beschädigungen oder Kratzer feststellen, tauschen Sie die Luftkammer aus.



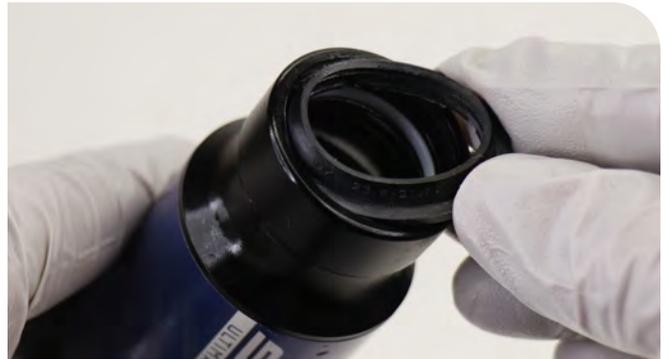
- 6** Bauen Sie eine neue Vierkantdichtung ein, indem Sie ein Ende in die tiefste Nut in der Luftkammer einsetzen und dann den Rest der Dichtung in die Nut drücken.



- 7** Montieren Sie einen neuen Stützring, indem Sie ein Ende in die Luftkammer einsetzen und dann den Rest des Rings so in die Kammer drücken, dass er auf der Vierkantdichtung aufliegt.



- 8** Richten Sie die neue Abstreiferdichtung mit der abgestuften Seite nach oben aus. Setzen Sie sie in die Nut für die Abstreiferdichtung an der Oberseite der Luftkammer ein.



- 9** Tragen Sie etwas RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die Vierkantdichtung, den Stützring und die Abstreiferdichtung auf. Legen Sie die Luftkammer beiseite.

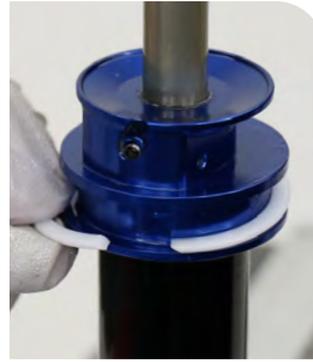
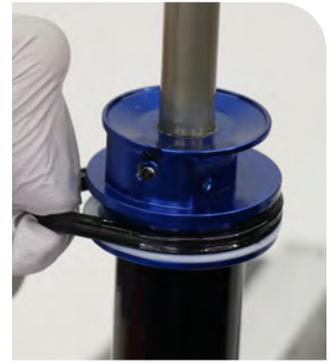
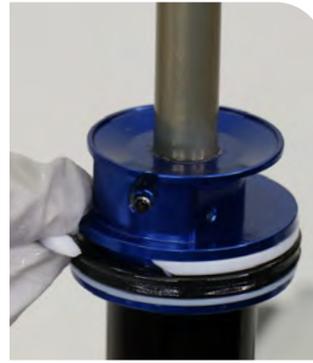


10 Spannen Sie das Führungsstangenauge senkrecht in den Schraubstock ein.

Entfernen Sie die Vierkantringdichtung und die Gleitringe der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

Säubern Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

Installieren Sie eine neue Vierkantringdichtung und Gleitringe in folgender Ausrichtung: den dicken Gleitring am nächsten zum Führungsstangenauge, die Dichtkopf/Luftkolben-Vierkantringdichtung in der Mitte und den dünnen Gleitring am nächsten zum Dämpferkörperauge.



Um mit der **50-Stunden-Wartung** fortzufahren, gehen Sie zum Abschnitt [Einbau der Luftkammer](#).

Um mit der **200-Stunden-Wartung** fortzufahren, gehen Sie zum Abschnitt [Wartung des Dämpferkörpers](#).

Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind die Verfahren für den SIDLuxe Flight Attendant und für den SIDLuxe gleich.

⚠ VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Tragen Sie RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

1 ⚠ WARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu **SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Nehmen Sie die Kappe vom Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ab. Öffnen Sie das Schrader-Ventil und lassen Sie den gesamten Luftdruck aus dem Dämpfer ab.

Nachdem der Druck abgelassen wurde, öffnen Sie das Schrader-Ventil erneut. Wenn sich das Schrader-Ventil bewegen lässt, ist der Dämpfer vollständig drucklos.

Wenn sich das Schrader-Ventil gar nicht bewegt, steht der Dämpfer weiterhin unter Druck und muss zur weiteren Wartung an einen zugelassenen RockShox-Händler gesendet werden.



Schrader-Ventileinsatzwerkzeug



Kleiner Inbusschlüssel

2 Nehmen Sie den Schrader-Ventileinsatz vom Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen ab.



Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

3 Entfernen Sie den Bottomless Token, falls er installiert ist.



2 mm

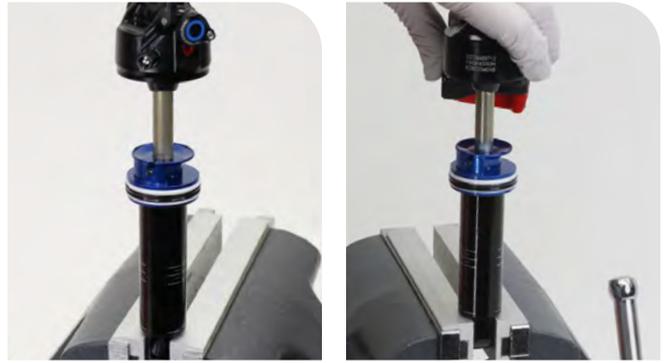


Bottomless Token

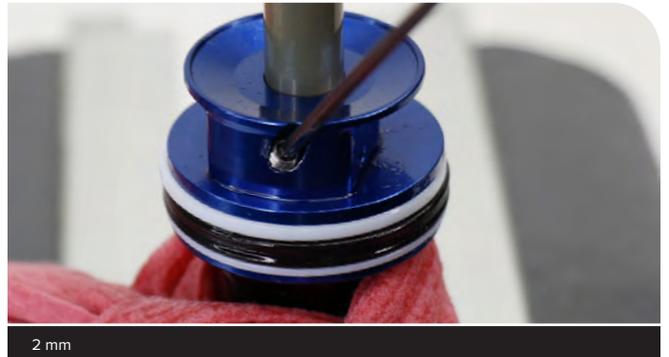
- 4 Spannen Sie das Dämpferauge in den Schraubstock ein.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass das Dämpfersteuermodul, der Fernbedienungs-Zuganschlag und die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs oder der Einstellknopf nicht an den Klemmböcken anliegen.



- 5 Entfernen Sie die Entlüftungsschraube, die sich in der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe befindet.



6 **⚠️ WARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT**

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte. Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Dämpferkörper.

Lösen und entfernen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe vom Dämpferkörper.

Wenn beim Lösen der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe Öl aus dem Dämpferkörper austritt, hat die IFP-Dichtung versagt und das Öl im Dämpfer steht unter Druck. Dies kann dazu führen, dass die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe aus dem Dämpferkörper schnell und das Dämpferöl stoßartig herausspritzt. Decken Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe mit einem Werkstatttuch ab und lösen Sie sie langsam, damit das unter Druck stehende Öl langsam zwischen dem Dämpferkörper und der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe austreten kann.

Aus dem Dämpferkörper tritt Öl aus.

⚠️ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



- 7 Entfernen Sie den Dämpferkörper aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen.



Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind die Verfahren für den SIDLuxe Flight Attendant und für den SIDLuxe gleich.

⚠ VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Tragen Sie RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe auf.

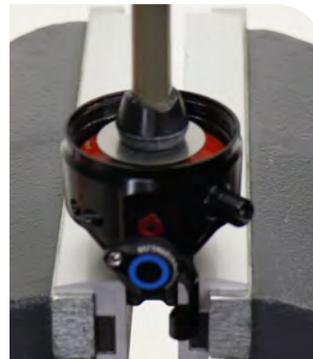


RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

1 Spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.

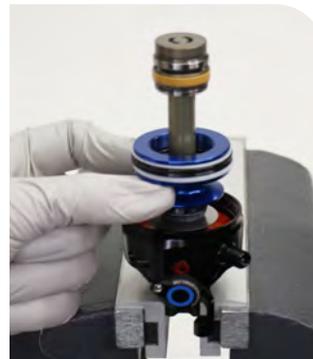
HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass das Dämpfersteuermodul, der Fernbedienungs-Zuganschlag und die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs oder der Einstellknopf nicht an den Klemmböcken anliegen.



2 Bewegen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe nach unten.

Entfernen Sie den Ventildeckel mit dem Kolbenwerkzeug und einer 14-mm-Stecknuss. Legen Sie den Ventildeckel beiseite.



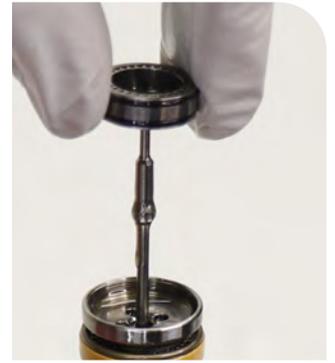
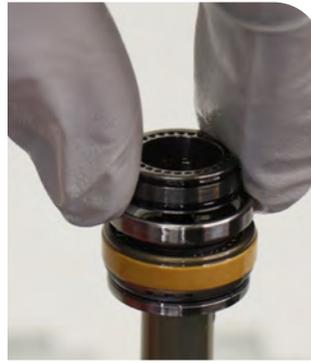
Kolbenwerkzeug



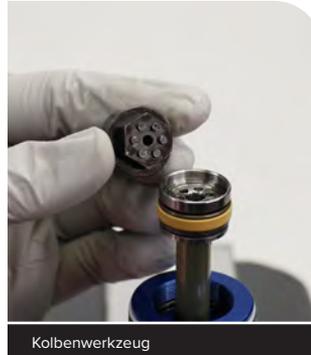
Kolbenwerkzeug und 14-mm-Stecknuss

Ventildeckel

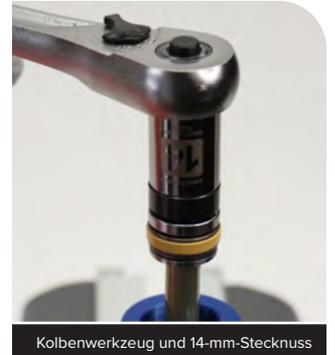
- 3** Entfernen Sie das Ventilgleitstück und die Druckstufenstift-Baugruppe aus der Kolbenbaugruppe.



- 4** Lösen Sie die Kolbenschraube und entfernen Sie anschließend die Kolbenbaugruppe.



Kolbenwerkzeug



Kolbenwerkzeug und 14-mm-Stecknuss

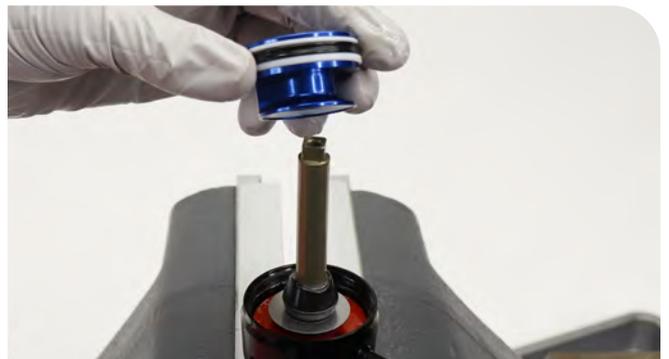
Stellen Sie sicher, dass Sie die Anordnung der Teile der Hauptkolben-Baugruppe beibehalten.

HINWEIS

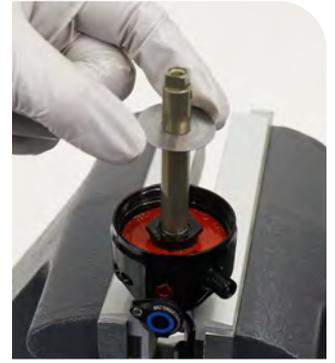
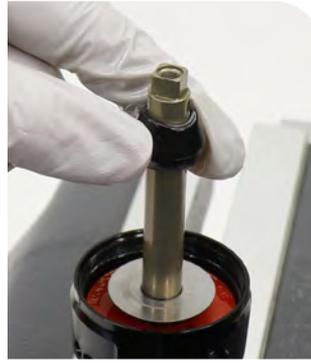
Halten Sie alle Teile beieinander und legen Sie sie beiseite. Wenn Sie die Hauptkolbenabstimmung ändern möchten, finden Sie die passende Anleitung im RockShox Kolben-Tuning-Handbuch für Hinterbaudämpfer auf www.sram.com/service.



- 5** Entfernen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.



- 6** Entfernen Sie den Anschlagpuffer und die Anschlagsscheibe von der Dämpfer-Führungsstange.



- 7** Lösen Sie mit einem Schlitzschraubendreher die Zungen am grünen Federwegdistanzstück (falls installiert). Entfernen Sie nicht den roten Volumenausgleich (falls installiert).

Nicht in allen Dämpfern sind Federwegdistanzstücke oder Volumenausgleicheinsätze installiert.

HINWEIS

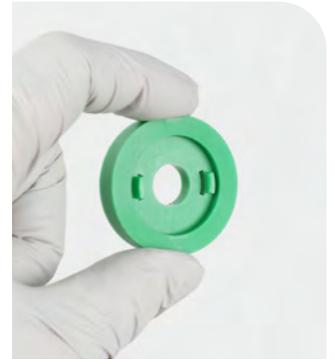
Zerkratzen Sie beim Entfernen des Distanzstücks nicht die Dämpfer-Führungsstange oder das Augengewinde. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



Schlitzschraubendreher



Schlitzschraubendreher



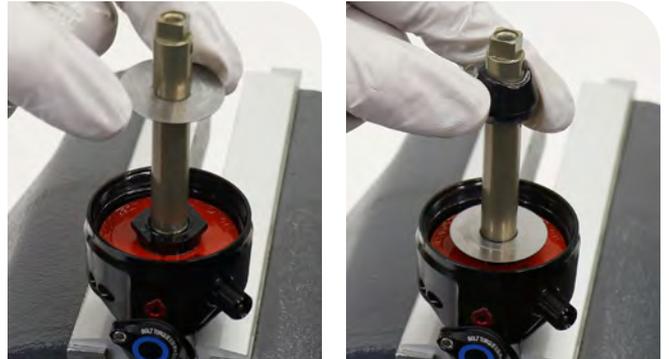
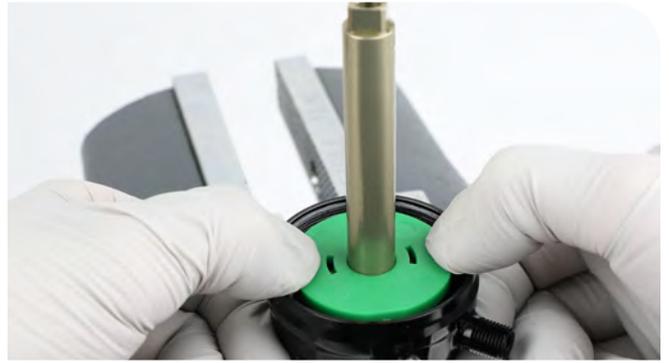
- 8** Entfernen Sie den O-Ring im Inneren des Gewindes des Führungsstangenages.

Tragen Sie eine dünne Fettschicht auf und setzen Sie einen neuen O-Ring in die Gewinde des Führungsstangenages ein.



- 9** Installieren Sie das Federwegdistanzstück (falls vorhanden) und installieren Sie anschließend die Anschlagsscheibe und den Anschlagpuffer.

Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.



- 10** Stechen Sie in den inneren Dichtungs-O-Ring im Inneren der Dichtungsbuchse des Dichtkopfs/Luftkolbens und entfernen Sie ihn.

Bauen Sie nach dem Einfetten einen neuen inneren Dichtungs-O-Ring in die Dichtungsbuchse ein.



- 11** Entfernen Sie den inneren O-Ring an der Gewindebasis in der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

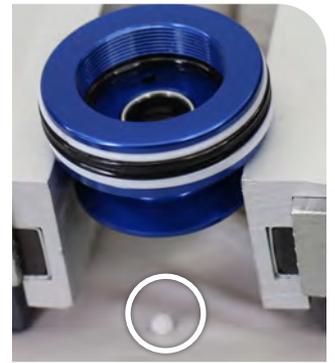
Bauen Sie nach dem Einfetten einen neuen inneren O-Ring in die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe ein.



- 12** Spannen Sie den Dichtkopf vorsichtig in den Schraubstock ein. Schieben Sie die Druckkugel durch den Entlüftungsstutzen aus der Rückseite des Dichtkopfes heraus.

Tauschen Sie die Druckkugel zu diesem Zeitpunkt noch nicht aus; dieser Schritt folgt später.

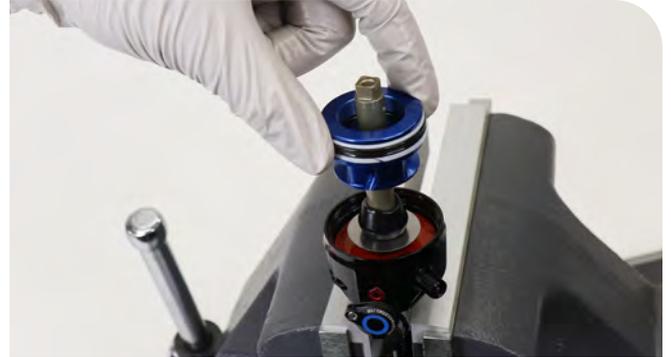
Verwenden Sie die Druckkugel nicht wieder.



- 13** Spannen Sie das Führungsstangenauge in einen Schraubstock ein und installieren Sie den Dichtkopf/Luftkolben an der Dämpfer-Führungsstange.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass das Dämpfersteuermodul, der Fernbedienungs-Zuganschlag und die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs oder der Einstellknopf nicht an den Klemmböcken anliegen.



- 14** Entfernen Sie den O-Ring aus der Mitte des Druckstufenstifts. Entfernen Sie die O-Ringe vom Ventilgleitstück.

Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie neue O-Ringe ein.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

15 Setzen Sie die Hauptkolben-Baugruppe auf die Dämpfer-Führungsstange auf.

Der offene Kolben kann nur in eine Richtung eingebaut werden. Drehen Sie den offenen Kolben, bis er in eine Aussparung an der Führungsstange gleitet. Drücken Sie die Federplättchen manuell zusammen und zentrieren Sie den Federplättchenstapel, bis der Rest der Kolbenbaugruppe seinen Platz gefunden hat.

Ziehen Sie die Kolbenschraube fest.

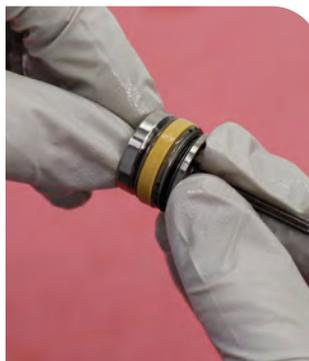
Stellen Sie sicher, dass Sie die Anordnung der Teile der Hauptkolben-Baugruppe beibehalten.

HINWEIS

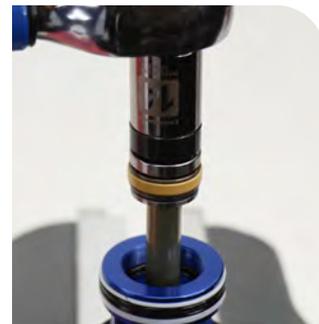
Wenn die Federplättchen nicht zentriert und in der richtigen Reihenfolge montiert werden, arbeitet der Dämpfer nicht ordnungsgemäß.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Kolbenwerkzeug



Kolbenwerkzeug /
14-mm-Stecknuss

4,5 N·m

16 Montieren Sie das Ventilgleitstück und den Druckstufenstift. Drehen Sie den Druckstufenstift bis der O-Ring fasst und er ordnungsgemäß sitzt.



- 17** Anleitungen zum Austausch der Mid-Tune-Federblättchen oder zum Wechsel von einem Dämpfungssystem mit zwei Stellungen auf eines mit drei Stellungen finden Sie im Abschnitt [Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels](#). Installieren Sie den für Ihre Abstimmung erforderlichen Ventildeckel.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Dämpfungssystem, oder umgekehrt, müssen ein anderer Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken eingebaut werden. Siehe [Austausch des Hebels und der Fernbedienung des Dämpfers](#) und [Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels](#).

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Ventildeckel mit Kolbenwerkzeug



Kolbenwerkzeug



14 mm

2,3 N·m

Kolbenwerkzeug

Austausch des Mid-Tune-Ventildeckels (optional)

Um von einem Dämpfersystem mit zwei Stellungen (2P) zu einem System mit drei Stellungen (3P) zu wechseln, müssen Sie einen neuen Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken installieren.

Der 2P-Ventildeckel hat keine Öffnungen oder Federblättchen. Der 3P-Ventildeckel hat Öffnungen, Federblättchen und eine Schraube. Für den 3P-Ventildeckel ist ein optionaler Satz zur Änderung der Abstimmung erhältlich. Die entsprechenden Teilenummern finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Dämpfersystem, oder umgekehrt, müssen ein anderer Ventildeckel und neue Hebel- oder Fernbedienungsnocken eingebaut werden. Eine Montageanleitung finden Sie im Abschnitt [Austausch des Hebels und der Fernbedienung des Dämpfers](#).

Flight Attendant-Hinterbaudämpfer können nicht zu einem 2P-Dämpfersystem umgerüstet werden.



2P-Ventildeckel



3P-Ventildeckel

- 1 Nur 3P:** Lösen Sie die Schraube am Mid-Tune-Ventildeckel. Entfernen Sie das/die Federblättchen. Installieren Sie die für Ihre gewünschte Abstimmung erforderliche Anzahl an Federblättchen. Bringen Sie die Ventildeckelschraube an und ziehen Sie sie fest.

Abstimmung	Federplättchengröße
3P M8	3 x 11 x 0,15 / 3 x 11 x 0,15
3P M5	3 x 11 x 0,15 / 3 x 6 x 0,15
3P M2	3 x 11 x 0,15



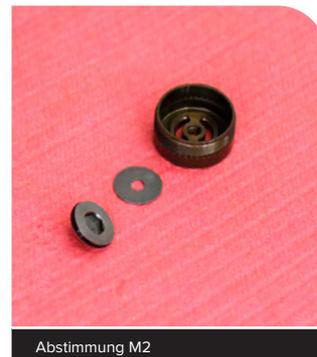
14-mm-Stecknuss / Kolbenwerkzeug / 5 mm



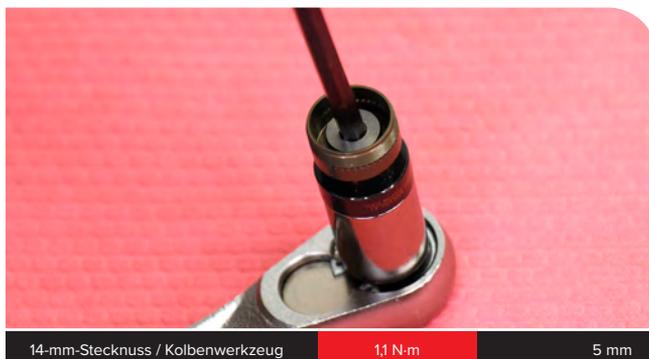
Abstimmung M8



Abstimmung M5



Abstimmung M2



14-mm-Stecknuss / Kolbenwerkzeug

1,1 N-m

5 mm

Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind die Verfahren für den SIDLuxe Flight Attendant und für den SIDLuxe gleich.

⚠ VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Tragen Sie RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

- 1 Setzen Sie den Schrader-Ventileinsatz in den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen sein.



Schrader-Ventilwerkzeug

- 2 Wickeln Sie ein Werkstatttuch um das Ende des Dämpferkörpers. Schrauben Sie den SIDLuxe-Luftventil-Adapter in eine Dämpferpumpe. Schrauben Sie die Pumpe und den Adapter in den Lufterfüllstutzen.

Pumpen Sie Luft in den Dämpferkörper, um den IFP aus dem Dämpferkörper in das Werkstatttuch zu drücken.

⚠ WARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.



RockShox SIDLuxe Luftventil-Adapter und Dämpferpumpe

- 3 Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Dämpferkörpers. Ziehen Sie einen Handschuh aus und prüfen Sie mit einem Finger die Innen- und Außenseite des Dämpferkörpers auf Kratzer, Einkerbungen oder andere Oberflächenverformungen. Wenn Sie Verformungen feststellen, muss der Dämpferkörper ersetzt werden.



- 4** Entfernen und ersetzen Sie den O-Ring des IFP.
Fetten Sie den IFP-O-Ring ein und installieren Sie ihn.



- 5** Setzen Sie den IFP so in den Dämpferkörper ein, dass die abgestufte Seite sichtbar ist. Drücken Sie den IFP mit dem SIDLuxe IFP Height Tool so tief wie in der folgenden Tabelle angegeben in den Dämpferkörper.

Achten Sie darauf, dass der Schrader-Ventileinsatz des Dämpfers vom Dämpferkörper entfernt wird. Dies erleichtert die Einstellung der IFP-Höhe.

Messen Sie die Einführtiefe des IFP vom untersten Teil des IFP.

Dämpferhub	Einführtiefe des IFP
27,5–35 mm	46 mm
37,5–45 mm	55 mm
47,5–50 mm	61 mm



Dämpferhub



SIDLuxe IFP Height Tool
(Höheneinstellwerkzeug)



SIDLuxe IFP Height Tool
(Höheneinstellwerkzeug)

Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind die Verfahren für den SIDLuxe Flight Attendant und für den SIDLuxe gleich.

⚠ VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatdtuch.

Tragen Sie RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

- 1 Spannen Sie den Dämpferkörper in den SIDLuxe Schraubstockblock ein. Drehen Sie den Schraubstock fest genug zu, dass sich der IFP im Dämpferkörper nicht bewegen kann. Überprüfen Sie dies, indem Sie mit dem Finger auf den IFP drücken.

Wenn sich der IFP bewegt, schieben Sie den IFP mit einer Dämpferpumpe heraus und setzen Sie ihn auf die in der Tabelle angegebene Tiefe zurück.

Drehen Sie den Schraubstock nicht zu fest zu, um den Dämpferkörper nicht zu zerdrücken.

HINWEIS

Der SIDLuxe Schraubstockblock hält den IFP in Position. Wenn Sie den Schraubstockblock beim Fixieren des Dämpferkörpers im Schraubstock nicht verwenden, befindet sich der IFP möglicherweise in der falschen Höhe. Wenn sich der IFP nicht in der richtigen Höhe befindet, kann der Dämpfer versagen.



SIDLuxe Schraubstockblock

- 2 Wickeln Sie ein sauberes Werkstatdtuch um den Dämpferkörper. Füllen Sie den Dämpferkörper bis zum oberen Rand mit neuem Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl.

Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl ist mit RockShox 7 WT-Federungsöl abwärtskompatibel.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl

3 Vergewissern Sie sich, dass die Druckkugel von der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe entfernt wurde.

Positionieren Sie den Dichtkopf/Luftkolben am Ende der Dämpfer-Führungsstange und montieren Sie den Dichtkopf/Luftkolben am Dämpferkörper.

Drücken Sie das Führungsstangenauge oder die Dämpfer-Führungsstange während des Dichtkopfeinbaus nicht nach unten. Dadurch kann sich die Kolben-Führungsstangen-Baugruppe bewegen, sodass zu viel Öl aus dem Dämpferkörper gedrückt wird.

Das verdrängte Öl tritt aus der Entlüftungsöffnung aus.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Flight Attendant: Wenn sich die Kolbenbaugruppe schwer installieren lässt, weil die Flüssigkeit nicht durch das Ventil gedrückt wird, ist das Modul möglicherweise nicht im offenen Modus. Um zu überprüfen, ob sich das Modul im offenen Modus befindet, bauen Sie den Akku wieder ein und befolgen Sie das Verfahren unter [Ausbau der Luftkammer](#), Schritt 1.

4 Ziehen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe fest.

Setzen Sie den Hahnenfußaufsatz in einem Winkel von 90° zum Griff auf den Drehmomentschlüssel auf, um sicherzustellen, dass ein genauer Drehmomentwert angezeigt wird.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

5 Lassen Sie jegliche Luftblasen aus der Entlüftungsöffnung im Dichtkopf entweichen.

Setzen Sie die neue Druckkugel in den Entlüftungsstutzen ein.

6 Schrauben Sie die Entlüftungsschraube in den Entlüftungsstutzen, bis Sie spüren, dass sie an die Druckkugel stößt. Ziehen Sie die Entlüftungsschraube um eine weitere halbe Umdrehung fest.

HINWEIS

Wenn Sie die Entlüftungsschraube überdrehen, kann dies die Druckkugel beschädigen.

Entfernen Sie den Dämpferkörper aus dem SIDLuxe Schraubstockblock.



19 mm (≤ 6,35 mm dick)

28 N·m

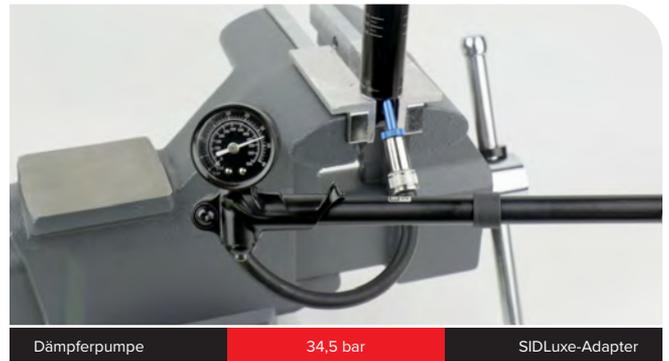


2 mm

7 Beaufschlagen Sie den Dämpferkörper mit Druck.

Wenn Sie über geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen, können Sie statt Luft auch Stickstoff verwenden.

Nachdem Sie den Dämpfer wieder mit Druck beaufschlagt haben, entfernen Sie den Luftventil-Adapter vom Lufteinfüllstutzen, bevor Sie ihn von der Dämpferpumpe abnehmen. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, entweicht die gesamte Luft aus dem Dämpfer.



8 Setzen Sie die Kappe auf den Dämpfer-Luft-/Stickstoff-Einfüllstutzen auf.



9 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Dämpfer-Baugruppe, und säubern Sie sie mit einem Werkstatttuch.



- 1** Spannen Sie das Führungsstangenauge so in einen Schraubstock ein, dass der Dämpfer waagrecht ausgerichtet ist.

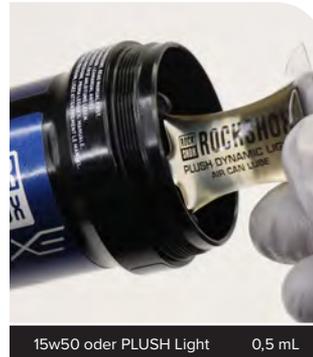
Fetten Sie die Dichtkopf-/Luftkolbendichtungen ein.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass das Dämpfersteuermodul, der Fernbedienungs-Zuganschlag und die Umlenkrolle des Fernbedienungszugs oder der Einstellknopf nicht an den Klemmbacken anliegen.



- 2** Spritzen Sie 0,5 mL Maxima Extra 15W50-Federungsöl oder Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light, ungefähr ein Viertel des Schlauchbeutel, in die Luftkammer, bevor Sie die Luftkammer auf dem Dämpfer montieren. Drücken Sie die Luftkammer fest nach unten, bis die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe in die Luftkammer eingeführt ist.



15w50 oder PLUSH Light 0,5 mL



- 3** Spritzen Sie weitere 0,5 mL Maxima Extra 15W50-Federungsöl oder Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light, oder ein weiteres Viertel des Schlauchbeutel, in die Luftkammer.

HINWEIS

Verwenden Sie nicht den gesamten Schlauchbeutel. Wenn die Luftkammer ordnungsgemäß geschmiert ist, sollte der Schlauchbeutel noch halb gefüllt sein.



15w50 oder PLUSH Light

0,5 mL



15w50 oder PLUSH Light

0,5 mL

- 4** Drücken Sie die Luftkammer auf den Dämpferkörper und schrauben Sie sie handfest in das Führungsstangenauge. Reinigen Sie die Außenseite der Luftkammer.



- 5** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Drehen Sie ihn auf den Kopf und spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein.

Fixieren Sie die Luftkammer mit einem Bandschlüssel, damit sie sich nicht drehen kann. Ziehen Sie die Luftkammer fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Hahnenfußschlüssel für Zapfenbefestigung und Bandschlüssel

10 N·m



13 mm und Bandschlüssel

10 N·m

- 6** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf den Dämpfer und säubern Sie ihn mit einem Werkstatttuch.



- 7** Montieren Sie den O-Ring der Nachgiebigkeitsanzeige.



8 Montieren Sie den Einsatz des Schrader-Ventils.



9 Beaufschlagen Sie den Dämpfer mit ausreichend Druck, um den Dämpferkörper auf die volle Länge auszufahren, etwa 3,5 bar. Bringen Sie die Luftventilkappe mit der Hand an.



10 Flight Attendant (FA): Entfernen Sie den Kontakttrenner. Montieren Sie den SRAM-Akku.



 Fahren Sie mit der [Montage des Dämpferauges](#) fort.

Einbau der Augenbuchse

- 1 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die Außenseite der neuen Buchse auf.



- 2 Platzieren Sie das Führungsstangenauge und die Augenbuchse zwischen den weichen Klemmböcken eines Schraubstocks. Drehen Sie langsam den Hebel des Schraubstocks, um die Augenbuchse in das Führungsstangenauge zu drücken.

Überprüfen Sie die Ausrichtung der Buchse beim Eintritt in das Auge. Wenn die Buchse schräg in das Auge gedrückt wird, entfernen Sie sie aus dem Auge, schmieren Sie die Buchse erneut und wiederholen Sie diesen Schritt, bis sie gerade in das Auge eintritt.

Drücken Sie die Augenbuchse weiter in das Führungsstangenauge, bis sie ordnungsgemäß darin sitzt.

Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und wiederholen Sie den Einbauvorgang für die andere Buchse und das andere Auge.



Montage der Befestigungsteile

Einige Befestigungsteile können Sie einfach mit der Hand montieren. Drücken Sie den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse, bis der Stift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht. Drücken Sie als Nächstes ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Durchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts. Wenn dies problemlos möglich ist, haben Sie die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen abgeschlossen.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand montieren können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpfer-Buchsen.

- 1** Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts auf die Gewindestange, bis der Druckstift bündig mit dem Sechskantende des Druckstifts ist oder etwas darüber hinaussteht.



- 2** Führen Sie die Gewindestange durch den Buchsenstift und danach durch das Führungsstangenauge, sodass sich der Buchsenstift zwischen dem Druckstift und dem Auge befindet.



- 3** Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf die Stange, bis es am Auge anliegt.



- 4** Spannen Sie den Aufnehmer in einen Schraubstock ein oder fixieren Sie ihn mit einem 13-mm-Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse drückt.

Schrauben Sie den Druckstift weiter vor, bis der Buchsenstift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht.

Sie müssen möglicherweise den Aufnehmer etwas lösen, um den Abstand zum Buchsenstift zu prüfen.



- 5** Drücken Sie ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Durchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts.



- 6** Bauen Sie den Dämpfer gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers wieder in den Fahrradrahmen ein.

- 7** Beaufschlagen Sie den Dämpfer mit einer Dämpferpumpe mit dem vorher notierten Luftdruck plus 20 %. Nachdem Sie Luft zum Dämpfer hinzugefügt haben, muss der Druck zwischen den Dämpferkammern ausgeglichen werden.

Notieren Sie sich den an der Pumpe angezeigten Luftdruckwert und schrauben Sie dann die Pumpe vom Dämpfer ab. Setzen Sie sich oder drücken Sie langsam aber kräftig auf den Sattel, um den Dämpfer zusammenzudrücken, bis ein Pfeifgeräusch zu hören ist. Dieses Geräusch weist auf einen Luftausgleich zwischen den Kammern hin.

Bringen Sie die Pumpe wieder an und beaufschlagen Sie den Dämpfer mit dem gewünschten Luftdruck. Notieren Sie sich den Luftdruck und schrauben Sie dann die Pumpe vom Dämpfer ab. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie die gewünschte Nachgiebigkeit erreicht haben, und bringen Sie dann die Ventilkappe an.

HINWEIS

Beaufschlagen Sie den Dämpfer nicht mit mehr als dem maximalen Betriebsdruck.

Die Pumpe muss vom Dämpfer entfernt werden, bevor die Nachgiebigkeit (Sag) geprüft wird, um Schäden an der Pumpe zu vermeiden.

Damit ist die Wartung des RockShox SIDLuxe Hinterbaudämpfers abgeschlossen.



ASIAN HEADQUARTERS

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan

WORLD HEADQUARTERS

SRAM LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
U.S.A.

EUROPEAN HEADQUARTERS

SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
Niederlande